

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Eiserne Hochzeit

Am 29.10. feierte das Ehepaar Helga und Manfred Walter einen ganz besonderen Tag: ihren 65. Hochzeitstag und damit ihre Eiserne Hochzeit. Seit 2007 lebt das Ehepaar Walter in Bruchhausen und hat hier eine neue Heimat gefunden. Kennengelernt haben sie sich in Lörrach und lebten lange Zeit mit ihren vier Kindern in Offenburg. Herr Walter arbeitet viel, um die Familie zu ernähren, während Frau Walter sich liebevoll um ihre Kinder kümmert. Das Geheimrezept, so berichteten sie, ist das gemeinsame Durchstehen schwieriger Situationen und das Streben nach Lösungen. Ein wahres Vorbild für jede Ehe! Ortsvorsteherin Selina Seutemann wünschte dem Ehepaar Walter alles erdenklich Gute und Gottes Segen.



Urlaubsbedingte Öffnungszeiten bis einschließlich 22.11.

Montag: 8.30 bis 13 Uhr

Dienstag: 9 bis 12 Uhr

Mittwoch: 9 bis 13 Uhr

Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention

dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

dienstags von **10 Uhr bis 11.30 Uhr**, 14-tägig in den geraden Kalenderwochen

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, Telefon 9211 von 9:30 bis 11:00 Uhr

Boulegruppe

Es war ein lustiger, freudiger Bouletag für die ganze Gruppe. Bei wundervollem Wetter fanden Boulespiele statt, die so bunt waren wie die Kleidung der ganzen Mannschaft und die sich färbenden Blätter der Bäume! Ein lustiger, sportlicher „goldener Oktober“ - Tag!!



Boulegruppe Foto: seniorTreff Bruchhausen

Kindergarten Pinkepank

TRADITION wird bei uns groß geschrieben!

Die diesmalige Ausgabe möchten wir gerne einmal nutzen, um über unser seit Jahren bestehendes und SEHR beliebtes Vater-Kind-Zelten-Wochenende zu berichten. Schließlich gibt es das nicht in jedem Kindergarten!

Seit mehreren Jahrzehnten findet im September im wunderschönen Dahner Felsenland das traditionelle Vater-Kind-Zelten statt. Zugelassen sind – wie der Name schon verrät – nur Väter mit Kindern, die aktuell den Pinkepank besuchen oder selbst einmal Kind in diesem waren. Stattfinden tut das Ganze auf einer sehr naturbelassenen Camping Area in der Nähe von Dahn. Sehr idyllisch gelegen, umgeben von Felswänden und Wäldern. Zur Ausstattung zählen lediglich ein großer Grill, ein sehr einfach gehaltenes Waschküchen und eine große Feuerstelle. Mehr braucht es auch nicht, denn sowohl Väter als auch Kinder kommen auch so voll auf Ihre Kosten.

Nach dem Frühstück wird samstags die PWV-Hütte Dahn erklommen, natürlich mit Einkehr auf der Hütte, die schweißtreibende Wanderung muss ja schließlich belohnt werden. Bei erfolgreicher Rückkehr wird am Abend dann gemeinsam gegrillt. Die Kinder dürfen Stockbrot und Marshmallows übers Feuer halten, die Väter (wer möchte) ein Bier. Sonntags geht's dann ins Schwimmbad mit anschließendem Besuch in der Eisdielen. Besonders das Aufsuchen des Schwimmbades erfreut nicht zuletzt auch die daheim Gebliebenen, da somit nur noch die Kleider in die Wäsche müssen!

Demnach eine Win-win-TRADITION für alle!

TV 05 Bruchhausen e.V.

Generalversammlung TV05

Am **Samstag, 30. November**, findet um **15.30 Uhr** die Generalversammlung in unserer vereinseigenen Turnhalle (Teichweg 10) statt.

Für alle Mitglieder ist das ein wichtiger Pflichttermin!

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Totenehrung
 3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 4. Bericht des 1. Vorsitzenden
 5. Kurzberichte aus dem Sportbetrieb
 6. Kassenbericht Markus Schwabe
 7. Bericht des Kassenprüfers
 8. Entlastung des Vorstandes
 9. Neuwahlen
 10. Verschiedenes und Anträge
- Eure zahlreiche Teilnahme ist für alle Verantwortlichen Bestätigung und Wertschätzung für geleistete Arbeit. Gleichzeitig bildet Ihr durch eine breite Basis das feste Fundament für die vor uns liegenden Aufgaben. Deshalb: **Investiert ca. 2 Stunden in die Zukunft Eures TV05!**

Eingaben und Anträge müssen **spätestens 2 Tage** vor der Generalversammlung dem 1. Vorsitzenden zugegangen sein. Vinzenz Löffl, Buchtzigstraße 57, 76275 Ettlingen-Bruchhausen.

Gerne auch per E-Mail an info@kg-loffel.de. Wie jedes Jahr wird unsere Wirtin Uschi Petry wieder Kaffee und Kuchen anbieten. Außerdem wird es zur Sitzung wieder Freigetränke geben.

Ehrungsabend mit Programm

Auch dieses Jahr veranstaltet TV05 Bruchhausen seinen Ehrungsabend mit Beiträgen aus den Abteilungen.

Er findet ebenfalls am 30.11. statt. Der Einlass ist ab 19 mit Sektempfang und gegen 19.30 beginnt das Programm.

Wir werden wieder langjährige Mitglieder sowie verdiente Sportler in einem würdevollen Rahmen ehren. Umrahmt wird der Abend mit attraktiven Programmpunkten aus einzelnen Abteilungen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Adventsnachmittag mit Budenzauber

Am Sonntag, den 01.12. findet ab 15 Uhr wieder ein Adventsmarkt mit verschiedenen Ständen vor der Halle statt sowie ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt in der Halle.

Unsere einzelnen Kinder und Jugendabteilungen zeigen ihr Können in vielfältiger Weise. Verbringen Sie ein paar schöne Stunden bei Kaffee und Kuchen in der Halle oder draußen vor der Halle an den weihnachtlich geschmückten Buden mit Glühwein und Bratwurst auf der Hand.

Um 17 Uhr wird die FFW Bruchhausen ein stimmungsvolles Feuer entzünden. Auf euer Kommen freut sich der TV05 Bruchhausen.

Abt. Judo

5. Platz für Sophia Haustein bei der Internationalen Koroschka Open in Slowenien

Unsere Kaderathletin **Sophia Haustein** war mit dem Baden-Württemberg Kader Ende Oktober in Slowenien bei der Koroschka Open der U 16. Sie konnte dort eine Jugend höher schon erste Erfolge verbuchen. 600 Judoka aus 20 Nationen nahmen daran teil. Sophia belegte in der Gewichtsklasse bis 40 kg den 5. Platz. Von Montag bis Mittwoch nahm sie an einem Trainingslager dort teil.

Herzlichen Glückwunsch

FV Alemannia Bruchhausen

TSV Reichenbach II – FVA I 0:5 (0:2)

Einen gehörigen Paukenschlag ließ der FVA am Sonntag in Reichenbach los, denn mit einem selbst von den kühnsten Optimisten nie erwarteten 5:0-Erfolg kehrte man vom Auswärtsspiel bei der Landesligareserve des TSV Reichenbach nach Hause. Nach den ganzen Auswärtsniederlagen in dieser Saison nicht nur der erste Auswärtssieg – sondern ein ganz deutliches Lebenszeichen!

Grundlagen des klaren Sieges waren eine fast fehlerfreie Defensivleistung, frühes Stören des gegnerischen Spiels und immer wieder gefährliche schnelle Vorstöße des FVA.

Nach dem Trainerwechsel unter der Woche (Uwe Scherer übernahm von Ralf Hildenbrand, von dem man sich im gegenseitigen Einvernehmen trennte und dem wir herzlich für die tolle Zeit danken) stand eine Fokussierung auf Defensiv, Fehlerminimierung und schnelles Umschalten an und die Mannschaft setzte diese Vorgaben vorbildlich um. Die ersten 20 Minuten waren zunächst kaum Torszenen zu sehen. Nachdem M. Schilli nach 22 Minuten Elfmeterreif gefoult wurde, der Pfiff aber leider ausblieb, gelang in der 28. Minute die Führung durch Nico Reichert, toll freigespielt von V. Schmidt. 7 Minuten später erlief Vincent Schmidt einen Fehlpass des TSV, umspielte den TW und netzte cool zum 0:2 ein, was auch die Pausenführung bedeutete. Chancen der Gastgeber ließ der FVA keine zu und so führte man auch verdient, auch wenn die Gastgeber teilweise mehr Spielanteile hatten.

Auch nach dem Wechsel hatte der FVA die Partie im Griff und hatte bis zur 60 Minuten zwei weitere gute Möglichkeiten, ehe man in Minute 68 doch eine gefährliche Kopfballchance der Gastgeber zulassen musste, die ein TSV Stürmer aber freistehend vergab. Doch danach war der FVA wieder am Zug. Scheiterte V. Schmidt wenig später noch im 1x1 am TW, machte er in der 75. Minute mit dem 0:3 die Vorentscheidung klar, als er nach tollem Angriff über 5 Stationen eiskalt aus 10 Metern vollstreckte. In der 84. Minute erhöhte der FVA durch Nico Reichert nach Vorarbeit von V. Schmidt auf 0:4 und kurz vor dem Ende durfte erneut Nico Reichert nach selbstloser Vorarbeit von M. Bochmann sogar noch auf 5:0 erhöhen.

So stand am Ende ein Erfolg, auf den man in den nächsten Spielen aufbauen kann – den man aber auch nicht überschätzen darf, denn der nächste Gegner aus Neuburgweiler befindet sich augenblicklich im Auswärtstrend und hat aus den beiden letzten Partien 6 Punkte geholt. Es gilt die gleiche Leidenschaft und Einstellung auf den Platz zu bringen, um 3 weitere wichtige Punkte zu holen. Das Spiel des FVA II bei Palmbach/Hohenwetttersbach II fiel aus, da kein Schiedsrichter erschien.

Vorschau:

Sonntag, 10.11.

FVA II – VFR Ittersbach II um 12.30 Uhr

FVA I – SC Neuburgweiler I um 14.30 Uhr

Abt. Jugend

Vorschau

Freitag, 08.11.

B2-Junioren 18:45 Uhr:

FVA – JSG Eggenstein/Leopoldshafen 2

Samstag, 09.11.

D3-Junioren 12:00 Uhr:

FVA – SG Ruppurr 3

D2-Junioren 13:15 Uhr:

FVA – JSG Busenbach/Palmbach 2

D1-Junioren 13:45 Uhr:

FVA – SC Neuburgweiler

C-Junioren 15:00 Uhr: TSV Spessart – FVA

B1-Junioren 13:30 Uhr:

FC Vikt. Berghausen – FVA

Mittwoch, 13.11.

B2-Junioren 19:00 Uhr: Karlsruher SV – FVA

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

zum 125. Geburtstag!

Der HCB gratuliert dem **Gesangverein Bruchhausen** zu seinem 125. Geburtstag!

Wir durften beim Festakt am 26. Oktober dabei sein und haben diesen musikalisch mitgestaltet.

Wir wünschen dem Verein und seinen Chören weiterhin viel Freude an der Musik.

Musikverein Bruchhausen

Konzert in St. Josef begeisterte

Am 01.11. an Allerheiligen, fand wieder unser traditionelles „Konzert in St. Josef“ statt, das begeisterte. Zu Beginn des Konzertes begrüßte zunächst Pfarrer Dr. Merz die zahlreichen Zuhörer mit besinnlichen und eindringlichen Worten. Auch Vorsitzender Klein begrüßte die Gäste in der vollbesetzten St. Josef Kirche, unter ihnen unsere Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin, Ortsvorsteherin Selina Seutemann, ABV-Vorsitzender Wolfgang Noller mit Gattin sowie Vertreter befreundeter Vereine.

Weiter bedankte sich Klein auch recht herzlich bei der kath. Kirchengemeinde, die das Gotteshaus wieder zur Verfügung gestellt hatte, welches nun schon seit 1999 der Ort für dieses Konzert ist. Nur zum 95. Geburtstag, bei dem ein Festbankett in der Franz-Kühn-Halle stattfand, während der Corona-Zeit, unserer Freiluft-Serenade auf dem Festplatz und unseren Geburtstagsklängen in der Stadthalle fanden alle Konzerte hier statt. Auch ein schöner 25. Jahrestag.

Durch das Konzertprogramm führte auch in diesem Jahr informativ und unterhaltend Dirigent Michael Weber, der nun das Mikrophon übernahm. Anders als in sonstigen Konzertmoderationen ging Weber nicht nur auf die Stücke, sondern ganz speziell einmal auf die Aktiven ein, und so gab es manche Anekdote über unsere Musikerinnen und Musiker zu erfahren. Wer kommt von außerhalb, welchen Job hat er im Verein, wie lange ist man schon dabei oder wer ist alles miteinander verwandt. Einen ganz besonderen Applaus erhielt hier unser Ehrenvorsitzender Bernhard Heinzler, der bereits 73 Jahre Mitglied im MVB ist und mit seinen 85 Lenzen immer noch im Orchester die Trompete spielt.

„The Glory of Love“ ist ein großartiges, sehr emotionales und wirkungsvolles Stück, das von Johan de Meij ganz wunderbar für Blasorchester arrangiert wurde und das Potential zu einem echten „Blasmusik-Klassiker“ besitzt. Gleich zu Beginn des Konzertes nahm das Orchester mit Dirigent Michael Weber die Zuhörer mit diesem Stück mit in einen wunderschönen Konzertabend.

Noch heute erfüllt Johann Sebastian Bach als musikalisches Universalgenie die Musikwelt mit andächtiger Bewunderung. „Bist Du bei mir“ ist eine der ergreifendsten Kompositionen der Musikgeschichte. Der Text stammt von einem unbekanntem Dichter. Bach vertont die schlichten Worte mit größter Inbrunst: „Bist du bei mir, geh' ich mit Freuden, zum Sterben und zu meiner Ruh'.

Ach, wie vergnügt wär' so mein Ende, es drückten deine lieben schönen Hände mir die getreuen Augen zu!“

Nicht nur Michael Weber ging hier in seiner Moderation darauf ein, als er diese Zeilen den Zuhörern vermittelte. Auch das Orchester brachte einen sehr gefühlvollen Moment in die St. Josef Kirche.

„Crimson Tide - In tiefster Gefahr“, mit der Musik von Starkkomponist Hans Zimmer ist ein US-amerikanischer Spielfilm aus dem Jahr 1995. Er spielt auf einem US-U-Boot mit Atom-Raketen und handelt von der Gefahr eines Atomkrieges gegen Russland, die Gefahr des dritten Weltkrieges, und die unterschiedlichen Ansichten zweier US-Navy Offiziere auf Befehle zu reagieren. Das Stück „Crimson Tide“ vereint eigentlich zwei Stücke. Zum einen die Titelmusik und zum anderen eine Hymne. Die Titelmusik ist ganz nach Hans Zimmer düster und streng gehalten, welches das Orchester hervorragend vermittelte. Die militärische Präsenz war gleich

zu Anfang durch ein Trompetensolo von Jeff Taylor zu hören. Am Schluss folgt die Hymne; „O ewig Gott, mit starker Hand“. Sie wird auch die „Royal Navy Hymne“ oder „United States Navy Hymne“ genannt und war das letzte Stück, welches die Bordkapelle beim Untergang der Titanic spielte.

„Montañas del Fuego“. Die Insel Lanzarote ist die nordöstlichste der spanischen Kanaren. Prägend für die Insel sind die schwarzen Vulkanberge. Die bizarre Vulkanlandschaft inspirierte Markus Götz bei einem Aufenthalt auf Lanzarote zu seiner Komposition „Montañas del Fuego“. Kontrastreich in Melodie, Rhythmus und den Klangfarben zeichnete das Orchester ein musikalisches Bild dieser faszinierenden Landschaft mit ihren beeindruckenden „Montañas del Fuego“. Als Solisten zeigten hier Ines Weismann (Saxophon), Marjia Docenko (Flöte), Bernhard Klein (Tenorhorn) und Jeff Taylor (Trompete) ihr Können. Besonders das Zusammenspiel von Flöte und Tenorhorn war in seiner Art hörens-wert.

Mit dem Stück „Ammerland“ von Jacob de Haan zeigte sich das Orchester, nach flotten Klängen im Stück davor, von seiner ruhigen Seite und entführte die Zuhörer in das ländliche Ammerland, welches blühende Kohlfelder, saftige Weiden und endlose Wege mit prächtigen Ufern vereint und wer die Augen schloss, konnte die Atmosphäre dieses bezaubernden Landstrichs am Zwischenahner Meer auf sich wirken!

„Music“ der Welthit von John Miles war das nächste Stück. Dieser Klassiker der Rockmusik ist John Miles größter Erfolg. Die Ballade erschien erstmals 1976 und wurde zu einem Evergreen. Kraftvoll und voller Lust am Musizieren zeigte das Orchester große Spielreue.

„The Blues Factory“ war ein Kompositionsauftrag und beschreibt musikalisch ein Bild der nahezu völlig untergegangenen Textilindustrie im Osten der Niederlande. Das Werk begann mit einem unwiderstehlichen, langsamen und authentischen Blues, gefolgt von einem schnelleren Blues mit einem jazzigen Rockstil und endete mit einem kraftvollen Schlussakkord der etwas anderen Art. Hier zeigte unsere Schlagzeuger Harald, was in ihm steckt und wie lange doch ein Orchester den Schlussakkord aushalten kann. Nachdem der letzte Ton erklungen war, gab es aus den Reihen der begeisterten Zuhörer Bravo-Rufe und das Stück entwickelte sich, wie 2023, zu einem Highlight des Abends.

Nun bedachten die begeisterten Zuhörer Dirigent und Orchester mit viel Applaus und Standing Ovationen, so dass einer Zugabe nichts mehr im Wege stand. Mit ABBA-Gold erklang ein Medley dieser immer wieder gerne gehörten Band. Zwar auch schon 50 Jahre alt, aber immer noch aktuell und Aaron Bretzinger und Jeff Taylor entführten mit ihren Trompeten die Zuhörer nach „Fernando“. Doch auch jetzt hatten die Zuhörer noch nicht genug. Mit „Sway“ gab es sehr schönes und ebenso gespieltes Flügelhornsolo

von Jeff Taylor zu hören. Eine traditionelle Zugabe wollten die Zuhörer dann aber doch noch hören, denn mit „I will follow him“ ist einfach kein Konzert zu Ende und das seit 2001 als dieses Stück erstmals im Programm gespielt wurde. Davor gab es allerdings eine kleine aber feine gesangliche Einlage unseres Dirigenten: „Wer hat an der Uhr gedreht? Ist es wirklich schon so spät? Soll das heißen, ja ihr Leut', mit dem MVB ist Schluss für heut'.“

Nach dem Ende des Konzertes gab es noch Gespräche mit begeisterten Zuhörern. Wir freuen uns alle sehr über die lobenden Worte, zeigt es sich doch, dass die harte Probenarbeit erfolgreich war und entsprechenden Anklang gefunden hat. Vielen herzlichen Dank auch an Michael Weber für die super Konzertvorbereitung, die Durchführung des Konzertes sowie die tolle Moderation.

Im Anschluss ging es zum Einkehrschwung in die „Alemannia“, um gemeinsam mit Familie, Kind und Kegel das gelungene Konzert bei einem guten Essen und Trinken Revue passieren zu lassen.

Der Musikverein Bruchhausen bedankt sich bei allen Zuhörern, die gekommen waren und diesen Abend nicht zu bereuen brauchten und ihrer Spendenbereitschaft, bei der kath. Kirchengemeinde für das zur Verfügungstellen der Kirche, bei Gerlinde Kühn für die freundliche Unterstützung, den Musikerinnen und Musikern sowie unseren Aushilfen Jennifer Waibler (Horn), Jessica Friedl (Klarinette) und Ulrich Stefansky (Klarinette) die kurzfristig für unsere erkrankten bzw. aus familiären Gründen fehlenden Musikerinnen und Musiker einsprangen. Aber auch bei „Mixer“ Trautmann, der wieder den E-Bass spielte, bei unserem Pauker Ralf, der schon automatisch mit seinen 2 Pauken vor dem Konzert ins Vereinsheim kommt sowie beim Musikverein Oberweier für das zur Verfügungstellen seiner beiden Pauken.



Das gut gelaunte Blasorchester nach dem gelungenen Konzert Foto: kdb

Gedengottesdienst

Am kommenden Samstag, 09.11., findet um 17:30 Uhr ein Gedengottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder in der St. Josef Kirche statt. Musikalisch umrahmt wird dieser Gottesdienst durch unser Blasorchester.

Der MVB im Internet

Aktuelle Vereinsnachrichten, alte und neue Geschichten, Veranstaltungstermine und vieles mehr gibt's auf www.mv-bruchhausen.de

Gesangverein Edelweiß 1899 Bruchhausen e.V.

125 Jahre und kein bisschen leise

Am vergangenen Wochenende konnte unser Verein sein 125-jähriges Bestehen feiern. Hochstimmung herrschte schon Tage vorher, beim Aufbau, bei der Technik, bei der Dekoration, die silbern glänzte, genau wie die Sängerinnen und Sänger des InTone-Chors.

Gleich nach dem Sektempfang begannen diese zur Einstimmung mit dem wunderbaren Song „Unchain my Heart“, schwungvoll dirigiert von unserer Chorleiterin Marie Fofana. Die Begrüßung und Moderation des Abends hatte unser 1. Vorsitzender Albrecht Ditzinger in bewährter Weise übernommen. Er betonte noch einmal die Jahreszahl – 1899! Mit diesem Gründungsjahr ist der Gesangverein der älteste Verein in Bruchhausen. 125 Jahre – das zu feiern, dazu sind wir, die Chöre, unsere musikalischen Nachbarn und die geladenen Gäste an diesem Wochenende zusammen gekommen. Viele Ehrengäste aus Stadt und Land wurden begrüßt und vom Publikum freudig beklatscht. Besonders erwähnt wurden unsere Freunde und Nachbarn, die Musikerinnen und Musiker des HCB und des Musikvereins, die den Abend zusammen mit unseren Chören gestalteten. Eine herzliche Begrüßung widmete Ditzinger unserem Ehrenvorsitzenden und ehemaligen stellvertretenden Ortsvorsteher Kurt Mai und dem langjährigen ehemaligen Ortsvorsteher Helmut Haas. Beide waren gekommen, obwohl körperliche Einschränkungen es ihnen sehr schwer machten. Die Gäste wussten das zu schätzen und belohnten beide mit donnerndem Applaus.



Nun kam der Auftritt unseres Chores InTone. Dynamisch dirigiert und am Keyboard begleitet von Maria Fofana war „Beyond the sea“, „Viva La Vida“, „Rose Garden“ und „Watching the World“ eine Auswahl ihres Repertoires. Großer Applaus der Gäste, aber für mehr müssen sie schon bis zum 10. Mai warten, wenn das nächste Konzert stattfindet!

Es folgten die Grußworte der Ehrengäste. Christine Neumann-Martin aus dem Landtag gratulierte und betonte, dass es nicht selbstverständlich ist, einen Verein über eine so lange Zeit am Laufen zu halten. Auch OB Johannes Arnold hatte es sich nicht nehmen lassen, uns zu besuchen und zu gratulieren, obwohl er auch eine private Feier hatte. Josef Offele, der Präsident des badischen Chorverbandes, hatte sich Gedanken über die Herkunft des Edelweiß gemacht und recherchiert, dass man es mit *Liebe und Mut* verbindet. Und beides gehöre auf jeden Fall zu einem Vereinsleben dazu. Selina Seutemann, seit kurzem unsere Ortsvorsteherin,

freute sich, dass gleich eine ihrer ersten Amtshandlungen eine so selten vorkommende Feier ist. Wolfgang Noller, der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Bruchhausener Vereine, prägte den schönen Ausdruck: *der Verein sei dem Zeitgeist maßvoll gefolgt*. Er gratulierte auch stellvertretend und im Namen aller 21 Vereine aus Bruchhausen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Gästen für die zahlreichen Geldspenden, die uns zugedacht wurden.

Die Geschichte des Vereins von den Anfängen bis zur Gegenwart erzählten uns Albrecht Ditzinger und Heinz Gebhardt. Sie untermalten sie mit Bildern und Fotos, die sie zusammengetragen hatten. Da waren viele Lacher zu hören und auch *guck mal da, der Sowieso*. Begonnen als reiner Männerchor -sonore Herren auf dem Gründungsfoto - hatten doch irgendwann alle gemerkt, dass es ohne Frauen nicht geht! Konzerte, Proben, Ausflüge, Grillpartys – vielfältig und überraschend waren die Bilder. Wer Genaueres wissen möchte, wer Daten und Fakten sucht, der muss sich nur auf unserer Homepage umsehen. Ach ja, und die selbstgestickte 1. Vereinsfahne hängt noch heute in unserem Vereinsheim und wird gehütet wie ein Augapfel!

Unsere Aufmerksamkeit richtete sich nun auf den Harmonika-Club Bruchhausen, unter Leitung von Martin Oberle, der uns mit seinen klangvollen Instrumenten aufhorchen ließ. „A Summer Place“, „ADIEMUS“, „Scherzo“ und „My way“ waren ihre Beiträge und bei Adiemus konnten wir uns fast nicht auf den Stühlen halten. Singen wir das doch auch im Chor so gerne.

So gut unterhalten, zahlreich geehrt und informiert, durften wir nun das Buffet stürmen. Es war für jeden etwas dabei und keiner musste hungern.

Der Musikverein Bruchhausen zückte seine Instrumente und spielte unter der Leitung von Michael Weber, sehr zu unserem Vergnügen „The glory of love“, „Sway“, „Dancing Queen“, „Mama Mia“, „Fernando“ und „Ein Leben lang“. Uns Zuhörerinnen und Zuhörer juckte es schon in den Beinen bei so viel Stimmung.

Aber noch war der Abend nicht zu Ende. Schließlich wollten wir auch noch wissen, wie es mit dem Verein in Zukunft bestellt ist. Albrecht Ditzinger begann mit einem Zitat von Mark Twain: *Alle Voraussagen sind schwierig, insbesondere wenn sie sich auf die Zukunft beziehen*. Aber er konnte uns beruhigen und detailliert berichten. Experimentierfreudig wie wir sind, hatten wir auch in diesem Jahr wieder zu einem Projektchor aufgerufen und staunten nicht schlecht über 80 (!) Anmeldungen. Das wird unser Konzert am 10. Mai auf jeden Fall maßgeblich bereichern. Und was dann daraus wird, mal sehen...

Nun hatte sich doch tatsächlich noch ein Überraschungsgast angesagt. Horst Winter, Präsident vom Chorverband Karlsruhe gratulierte und überbrachte gleich mehrere Ehrungen, darunter eine Ehrenurkunde vom

Deutschen Chorverband. Grüße, Dank und Anerkennung von Christian Wulff, Präsident des deutschen Chorverbands.



Den offiziellen Teil des Abends beendeten die Montagsmänner mit Harald Jung am Akkordeon. Das ging von „Schwarzwaldmarie“ über den „Bajazzo“, extra für die Damen betonte Klaus Schosser, bis hin zu „Ein schöner Tag zu Ende geht“. Doch ganz zum Schluss noch das gute alte Badnerlied mit der Froschbachstrophe.

Die Bar öffnete und es begann der gemütliche Teil des Abends mit Gesprächen und Fachsimpeln und Erzählen. Gesangverein, Musikverein, Harmonika-Club und viele andere standen einträchtig an der Bar. Mit Singen, Lachen und ganz viel Spaß ging dieser wunderbare Abend zu Ende.

Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

125 Jahre und kein bisschen leise



Die Bar ist eröffnet Fotos: Gerd Johannsmann

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Bei Traumwetter startete heute (Sonntag, 03.11.) unsere Natalie mit ihrer Cane-Corso-Hündin Mara in der Obedience Klasse 1 beim HSV Ettlingen. Natalie und Mara erliefen sich sagenhafte 320 Punkte, den 1. Platz in ihrer Klasse und den Tagessieg.

Wir bedanken uns bei Leistungsrichter Andreas Mössinger für das faire Richten und bei Ringsteward Silke Wachter, die die Teilnehmer sehr souverän durch den Ring geleitet hat.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Sportfreunde des HSV Ettlingen, für die tolle Bewirtung und wieder einmal für ihre Gastfreundschaft.

Herzlichen Glückwunsch Natalie und Mara zur Startberechtigung in Klasse 2 wünscht euch die Ortsgruppe Bruchhausen.

Termin:

Am 08.12. findet unser 2. Weihnachtsbasar statt, hierzu laden wir gerne ab 15 Uhr ein. Es gibt wieder leckere Kuchen, Gebäck ect. Natürlich darf auch der Glühwein nicht fehlen.

VdK Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart

VdK Kaffeenachmittag

Der VdK Bruchhausen lädt wieder herzlich zum Kaffeenachmittag am 13. Nov. um 14.30 Uhr ins Vereinsheim des Gesangsvereins Bruchhausen ein. Es ist der letzte Kaffeenachmittag für dieses Jahr.

Wir freuen uns, wenn wir Sie wieder im neuen Jahr zahlreich begrüßen dürfen.

Es werden wie im letzten Jahr wieder Weihnachtsdeko Artikel zum Kaufen angeboten

VdK Adventsfeier 11.12.2024

Einladung

Werte Mitglieder! Wir möchten euch zu unserer Adventsfeier herzlich einladen, sie findet in diesem Jahr am 11. Dezember in der Gaststätte des FVA-Bruchhausen statt.

Beginn wird um 16 Uhr sein.

Anmeldung bis spätestens 30. November, damit wir entsprechend mit dem Essen planen können.

Die Partner, sofern NMG, sind natürlich auch eingeladen, müssen jedoch 20 Euro und Getränke bezahlen, auch die Mitglieder müssen ihre Getränke bezahlen.

Anmeldungen bitte telefonisch oder schriftlich an

K. Schosser, Küferweg11 Tel. 07243 91726 oder

I. Hoffmann, Karlstr.9 Tel. 07243 7655775

Stadtteil Ettlingenweiler



seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Anmeldung und Informationen

Ortsverwaltung Ettlingenweiler,

Montag bis Freitag

von 8 bis 12 Uhr, Telefon: 0 72 43 - 92 25 oder 01 71 - 5 42 61 84

Sturzprävention:

Donnerstags von 10.15 bis 11.15 Uhr

Yoga auf dem Stuhl

freitags von 9 bis 10 Uhr und von 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr.

Beim 2. Kurs sind noch Plätze frei!

Boule – Präzisionssport mit Kugeln

findet bei gutem Wetter jeden Donnerstag von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz des Turnvereins statt. Die Teilnahme ist kostenlos und für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Einladung Gottesdienst mit Krippenspiel an Heiligabend

Am 24.12. findet um 15 Uhr ein Kinder-Gottesdienst mit Krippenspiel in der Kirche in Ettlingenweiler statt.

Dafür suchen wir Kinder, die Lust haben, eine Rolle beim Krippenspiel zu übernehmen.

Die Proben werden an 4 Terminen stattfinden:

Samstag, 7.12. 10–12.00 Uhr
Kirche Ettlingenweiler

Freitag, 13.12. 16.30–18.00 Uhr
Pfarrzentrum Ettlingenweiler

Samstag, 21.12. 10–12.00 Uhr
Kirche Ettlingenweiler

Montag, 23.12. 10–12.00 Uhr
Kirche Ettlingenweiler

Vorab möchten wir uns am **15.11. von 16.30 bis 18 Uhr** im Pfarrzentrum in Ettlingenweiler treffen, um die Rollen zu verteilen.

Wenn du Lust hast mitzumachen, dann melde dich gerne per E-Mail bei: Bettina Schäffer (b.schaeffer@posteo.de)

EKS Fördergemeinschaft

Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Fördergemeinschaft der Erich-Kästner-Grundschule Ettlingenweiler e.V.

lädt zur jährlichen Mitgliederversammlung am

Montag, 25. November um 19.30 Uhr
in der Grundschule Ettlingenweiler ein.

Die Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Vorstands zum Jahr 2023
3. Bericht der Kassenprüfung für das Jahr 2023 und Entlastung des Vorstands
4. Nachbesetzung des Kassenwarts durch Neuwahl
5. Bericht der Schulleitung
6. Geplante Aktivitäten und ggf. Beschlussfassung
7. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung werden bis 8 Tage vor der Sitzung an den Vorstand erbeten.

22 Erstklässler



Foto: Photo: K. Strehlau

Wir freuen uns, dass wir zum Schuljahresanfang wieder 22 Erstklässler an unserer Schule begrüßen durften. Nach dem Einschulungsgottesdienst und der offiziellen Begrüßung in der Turnhalle haben sich die stolzen Kinder zu ihrer ersten Unterrichtsstunde mit Klassenlehrerin Frau Weigold aufgemacht. Währenddessen konnten sich die Familien am reichhaltigen Kuchenbuffet

stärken und ins Gespräch kommen. Das Kuchenbuffet wurde wie in jedem Jahr von den Eltern der 2. Klasse organisiert. Der Gewinn in Höhe von 520,58 Euro kommt als Spende der Fördergemeinschaft zugute. Für diese tatkräftige Unterstützung möchten wir uns bei allen Helfern und Mitorganisatoren herzlich bedanken. Neben dem Unterricht ist für die Kinder auch der tägliche Weg zur Schule erst einmal neu und ungewohnt. Um den Schulweg sicher zu meistern, haben die Kinder der ersten (und der zweiten) Klasse zum Schuljahresbeginn von der Fördergemeinschaft einen Klassensatz Leuchtwesten erhalten. Allen Schulanfängern und Ihren Familien möchten wir auf diesem Weg noch alles Gute wünschen!

Kindergarten St. Elisabeth

Der Kartoffelkönig war wieder bei uns

Die Kinder der blauen Gruppe fragen schon seit vielen Wochen, wann denn endlich die Kartoffeln geerntet werden können. Einige Kindergartenkinder haben im Frühling mit viel Einsatz und Energie die Kartoffeln selbst gepflanzt. Die Kinder gruben das Kartoffelloch selbst, gaben Naturdünger hinzu und legten die Setzkartoffeln selbst vorsichtig hinein. Dann wurde das Loch mit guter Erde zugedeckt und gut gewässert.

Immer wieder schauten die Kinder nach den Pflanzen und konnten die Zeit bis zur Ernte kaum abwarten.

Letzte Woche war es dann so weit: mit Gummistiefeln, Spaten und Eimer arbeiteten die Kinder das Gartenstück durch und suchten und fanden viele Kartoffeln. Jede Kartoffel wurde mit lautem „Hurra“ begrüßt und vorsichtig in den Eimer gelegt. Als das Gartenstück komplett umgegraben und die Ernte gut ausgefallen war, strahlten die „schmutzigen“ Kinder sehr glücklich. Als großes Highlight kam der Kartoffelkönig persönlich vorbei, bedankte sich ganz herzlich und erzählte den Kindern noch das Märchen vom Kartoffelkönig.

Die tolle Kartoffel-Ernte-Aktion wurde die Woche drauf noch gebührend gefeiert: Die Kinder haben die Kartoffeln gewaschen, geschält, geschnitten und dazu einen leckeren Kräuterquark gerichtet. Gemeinsam haben wir es uns schmecken lassen: Es gab gebratene Kartoffelecken mit Kräuterquark! Der Kartoffelkönig war mit uns zusammen am Tisch und hat sich sehr mit uns gefreut.

Fußballverein Ettlingenweiler

Spiele

1. Mannschaft

FV Ettlingenweiler – SpVgg Durlach-Aue 1:4 (1:4)

Torschütze: KEVIN LASCHUK

Nach drei erfolgreichen Spielen musste die 1. Mannschaft des FVE gegen den Aufstiegsaspiranten Durlach-Aue eine 1:4-Schlappe hinnehmen. Kaum war das Spiel angepfiffen, lag

der FVE schon mit 1:0 im Rückstand (2. Spielminute) und in der 5. Spielminute erhöhte der Gegner auf 2:0, da unsere Mannschaft immer noch nicht im Spiel war. Erst jetzt nahm der FVE am Spielgeschehen teil und Kevin Laschuk verkürzte in der 9. Spielminute auf 1:2 und hatte danach gute Möglichkeiten auf den Ausgleichstreffer. Doch gegen den stark spielenden Sturm der Durlach-Auer fand die Abwehr des FVE kein Mittel, die Treffer zu verhindern. So erhöhte der Gast in der 25. und 32. Spielminute zum Halbzeitstand von 1:4. In der 2. Halbzeit kam die 1. Mannschaft des FVE besser ins Spiel und hätte durch gute Torchancen wieder nachziehen können, doch es blieb bei der 1:4 Niederlage.

VORSCHAU

Samstag, 09.11. um 17 Uhr
SG Stupferich – FV Ettlingenweiler

2. Mannschaft

FV Ettlingenweiler II – FC Viktoria Jöhlingen 2:3 (1:2)

Torschützen: JONATHAN REMUS,
MAXIMILIAN LAUINGER

VORSCHAU

Samstag, 09.11. um 14 Uhr
FV Wössingen – FV Ettlingenweiler II

3. Mannschaft

FV Malsch II – FV Ettlingenweiler III 3:4 (0:2)
Torschützen: 2x PAUL MÜLLER, 2x PATRICK TOHN

Am Mittwochabend lieferten sich der FV Malsch 2 und der FV Ettlingenweiler 3 ein spannendes Fußballspiel, das die Fans auf beiden Seiten begeisterte. Der FV Ettlingenweiler 3 startete zunächst defensiv, während der FV Malsch 2 von Beginn an den Vorwärtsgang einlegte und früh zu Chancen kam. Doch immer wieder stand der stark aufgelegte Torhüter Jannis Heiser im Weg und glänzte mit sicheren Paraden und entschlossenen Zweikämpfen, die das frühe Führungstor für Malsch verhinderten.

Der FV Ettlingenweiler setzte auf eine gut organisierte Defensive und schnelle Konter – und genau diese Taktik zahlte sich aus. In der 37. Minute schloss Paul Müller nach einem sehenswerten Spielzug erfolgreich ab und brachte Ettlingenweiler mit 1:0 in Führung. Kurz vor der Halbzeitpause legte derselbe Spieler nach einem weiteren Konter zum 0:2 nach und stellte den Gegner vor eine schwere Aufgabe für die zweite Hälfte.

Die zweite Halbzeit startete mit einem schnellen Anschlusstreffer für den FV Malsch 2. Die Platzverhältnisse waren hart und machten den Teams das Spiel nicht leicht, doch das hinderte beide Mannschaften nicht daran, weiter druckvoll nach vorne zu spielen. Durch individuelle Fehler in der Defensive des FVE3 gelang Malsch schließlich der Ausgleich zum 2:2.

Doch Ettlingenweiler fand schnell zurück ins Spiel und ging erneut in Führung. Ein Freistoß von Denis Schilling fand Patrick Tohn, der sich geschickt freilief und das 3:2 für die Gäste markierte. Beide Teams lieferten sich nun einen offenen Schlagabtausch mit

Chancen auf beiden Seiten. Schließlich verwandelte Patrick Tohn einen Elfmeter zum 4:2, nachdem Mario Kaufmann im Strafraum gefoult worden war.

Der FV Malsch 2 gab sich jedoch nicht geschlagen und verkürzte im Gegenzug auf 3:4, was die Schlussphase noch einmal extrem spannend machte. Die Fans des FVE3, die zahlreich angereist waren, unterstützten ihre Mannschaft lautstark und trugen so zum Erfolg der Gäste bei, die das Spiel am Ende mit 4:3 für sich entscheiden konnten.

Ein packendes Spiel voller Emotionen und spannender Szenen, das den FV Ettlingenweiler 3 als verdienten Sieger sah.

TSV Palmbach – FV Ettlingenweiler III 0:1 (0:1)

Torschütze: PAUL MÜLLER

Das Aufeinandertreffen zwischen dem TSV Palmbach und dem FV Ettlingenweiler 3 versprach Spannung, und die beiden Teams lieferten sich von Beginn an einen offenen Schlagabtausch. Der FV Ettlingenweiler kämpfte stark und hielt gut dagegen. In der 34. Minute kam dann der erste Treffer des Spiels: Nach einem Schuss von Leon Baumgärtner konnte der Torwart von Palmbach den Ball nicht festhalten, und Paul Müller nutzte die Gelegenheit. Mit einer eleganten Hackenberührung spitzelte er den Ball ins Tor und brachte Ettlingenweiler in Führung.

Palmbach ließ sich jedoch nicht entmutigen und versuchte, den Druck über lange Bälle auf die Außenbahnen zu erhöhen. Immer wieder brachten sie gefährliche Bälle in den Strafraum des FVE, doch die Abwehr von Ettlingenweiler stand sicher.

Nach dem Seitenwechsel nahm der TSV Palmbach zunehmend das Spielgeschehen in die Hand. Sie kontrollierten das Mittelfeld und setzten die Gäste unter Druck, doch der FVE verteidigte mit Herzblut und warf sich in jeden Zweikampf. Die Schlussviertelstunde entwickelte sich dann zu einem wahren Krimi: Palmbach erarbeitete sich eine Vielzahl hochkarätiger Chancen, doch das Tor schien wie vernagelt. Mehrfach stand ein Spieler des TSV allein vor dem FV-Keeper Daniel Vogel, doch der Ball fand einfach nicht den Weg ins Netz. Mal ging er knapp am Pfosten vorbei, mal landete er über dem Tor.

In der letzten Minute ergab sich für Palmbach eine weitere riesige Möglichkeit zum Ausgleich, doch auch diese Chance wurde vergeben. Der FV Ettlingenweiler 3 nahm am Ende mit viel Glück die drei Punkte mit, die von vielen FVE-Fans jubelt wurden.

VORSCHAU

Sonntag, 10.11. um 12:30 Uhr
FV Ettlingenweiler III – VfR Ittersbach

Damenmannschaft

FV Ettlingenweiler – TSG Hoffenheim III 3:1 (1:1)

Torschützen: LAVINA SEILNACHT, NICOLE GÜNTER, Eigentor des Gegners

Mit der wohl besten Saisonleistung belohnten sich die Damen des FVE im Heimspiel gegen die TSG Hoffenheim III selbst und fuhren drei wichtige Zähler ein.

Die FVE-Damen kamen gut in das Spiel und zeigten über die volle Zeit viel Einsatz. Bereits nach 8 Spielminuten konnte Hoffenheim Nicole Günter nur per Foul im Strafraum stoppen. Den folgerichtigen Elfmeter konnte die Damen des – auch im Nachschuss – nicht im Tor unterbringen, doch der zweite Abpraller der Hoffenheimer Torfrau landete am Bein der Mitspielerin und der Ball sprang ins eigene Netz. Doch schon fünf Minuten später musste der FVE nach einer Unachtsamkeit und aus leicht verdächtiger Abseitsposition den Ausgleich hinnehmen.

Der FVE ließ aber die Köpfe nicht hängen und spielte unbeeindruckt weiter. Auch nach dem Seitenwechsel war der FVE die spielbestimmende Mannschaft. Lavina Seilnacht qualifizierte sich für das Tor des Monats und versenkte in der 48. Spielminute einen Freistoß aus über 20 Metern direkt in den Winkel. Eine Viertelstunde vor dem Spielende war es dann Laura Kutterer, die durch ein Foul im Strafraum von den Beinen geholt wurde. Den zweiten Elfmeter des Spiels versenkte Nicole Günter zum verdienten 3:1-Endstand.

VORSCHAU

Samstag, 09.11. um 15 Uhr
FV Ettlingenweiler – SG HD-Kirchheim

Abt. Tennis

Neue Abteilungsleitung

Auf der Mitgliederversammlung am 22.10. fanden sich 26 Mitglieder zur Wahl der neuen Abteilungsleitung und zum Gedankenaustausch ein. Nach der Begrüßung durch den Abteilungsleiter Rudi Jurcik gab es die Berichte des Abteilungsleiters, des Sportwartes und der Jugendwartin zum abgelaufenen Jahr.

Die Mitglieder überreichten dem aus Altersgründen scheidenden Abteilungsleiter Rudi Jurcik ein Geschenk als Dank für 40 Jahre Mitarbeit in der Tennisabteilung.

Neuwahl der Abteilungsleitung

Die neue Verwaltung der Tennisabteilung setzt sich nun wie folgt zusammen:

1. Abteilungsleiterin Anja Ballester
2. Stellv. Abteilungsleiter Thomas Bremer
3. Sportwart Roland Stadler
4. Jugendwartinnen Gerdi Brendelberger und Kathrin von Brevern
5. Pressewartin Beate Roster

Beirat Instandhaltung André Muck und Dieter Mettmann

Beirat Jugend Jan-Philipp Sauer

Weiter wurden Ideen eingebracht, wie man zukünftig die Pflege der Plätze und der Grünanlage auf mehrere Schultern verteilen kann. Unser Dank gilt hier Roland Stadler, der dies in den vergangenen Jahren hervorragend koordiniert und auch selbst umgesetzt hat. Wir benötigen auf jeden Fall die Hilfe aller Mitglieder im Rahmen ihrer Arbeitseinsätze und auch darüber hinaus. Nur so kann es gelingen, die Anlage in einem guten Zustand zu erhalten. Bitte bringt Euch ein, damit wir weiterhin gemeinsam schöne Stunden auf unserer Tennisanlage verbringen können.

TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

ROTECH-Cup vom 1. November 2024

Unser ROTECH-Cup genießt wegen des Benefiz-Charakters hohes Ansehen bei unseren Spielenden. Kommen doch die Turniergebühren zusammen mit einer aufgerundeten Spende des Namensgebers über die Ortsverwaltung an Weihnachten einem guten Zweck zugute. So hatten sich trotz der Konkurrenzveranstaltungen an den Feiertagen 18 aktive Turnier Teilnehmer gemeldet. Mit 6 gemischten Teams zu je 3 Spieler/innen bot sich das modifizierte Swaythling System an, bei dem 3 Teams gegen die anderen drei spielten, mit jeweils 3 Einzel, 1 Doppel und 3 weiteren Einzel. Auf diese Weise spielte jedes Teammitglied 6 bis 9 Spiele. Da die Spiele nicht in die TTR-Wertung eingehen, ergaben sich wagemutige und sehenswerte Ballwechsel, die auch die Zuschauer begeisterten. Am Ende konnte sich das Trio **Anna Truong, Adrian Grotz und Dieter Scharf** erfolgreich durchsetzen. Für das leibliche Wohl hatten die engagierten Mitglieder Kuchen gebacken oder Salate angerichtet, zusätzlich gab es Brötchen mit Würstchen. Es musste wohl gefallen haben, denn selbst nach Ende der Spiele war das Zusammensitzen lang und die Stimmung gut.

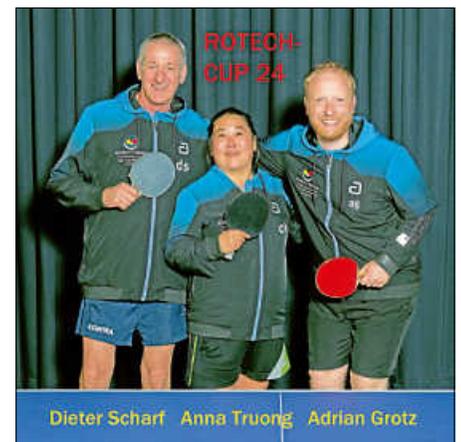


Foto: Markus Wipfler / Harald Schade

Herren I Bezirksliga Süd

9:2 gegen TTC Karlsruhe-Neureut

Dieser Sieg erhält die Position im Mittelfeld! Die Ersten von Ettlingenweiler und Neureut treffen aufeinander. Um seiner Favoritenrolle gerecht zu werden, muss sich D1 Steffen Gill / Adrian Grotz im ersten Spiel aber doch bis in die Verlängerung des letzten Satzes strecken, um erfolgreich zu bleiben. D2 Martin Ochner / Anton Truong können das Gleiche ohne Satzverlust gestalten. Auch D3 Matthias Buchmüller / Christian Eisele widerfährt erst nach der vollen Distanz das überraschende Pech zweier unglücklicher Bälle. Im folgenden ersten Einzel brachte der letzte Fünfsätzer des Abends den erwarteten Erfolg für Martin Ochner. Die weiteren Begegnungen landeten alle in drei oder vier Sätzen auf der Habenseite unserer Tafel, bis auf Einzel 4, in dem Anton Truong minimale Vorteile seines Gegners anerkennen musste. Martin Ochner (2.5), Steffen Gill (2.5), Adrian Grotz (1.5), Matthias Buchmüller (1.0), Anton Truong (0.5).

Herren IV Kreisklasse C, Staffel 2

3:9 gegen Karlsruher TV

Trotz Verlust ein netter Abend!

Als Gastgeber für den Karlsruher TV trat unsere vierte Herrenmannschaft dank der Einsatzbereitschaft von Aliena Kunz vollständig an. Mit einem klaren 3:0 Sieg löste das erstmalig spielende Doppel Dieter Scharf / Fernando Rosales seine Aufgabe souverän. Mit dem gleichen kurzen Ergebnis folgten dann noch zwei weitere Einzel. Fernando Rosales hatte so gar keine Schwierigkeiten mit seinem Gegner und auch Dieter Mettmann konnte seinen Beitrag ohne Satzverlust siegreich gestalten. Bis zum Ende des ersten Durchlaufs gab es nur einen einzigen vierten Satz, den das Doppel Harald Schade / Dieter Mettmann beisteuern konnte. Einen weiteren beachtenswerten vierten Satz erkämpfte sich Dieter Scharf gegen seinen mehr als 200 Punkte besseren Gegner. Das spannendste Spiel des Abends lieferte zum Abschluss Fernando Rosales, der mehrfach in der Verlängerung kämpfend, am Ende des fünften Satzes dennoch gratulieren musste.

Fernando Rosales (1.5), Dieter Mettmann (1.0) und Dieter Scharf (0.5).

Jungen 15 Kreisklasse 2

1:9 gegen TTC Forchheim-

Der erste Spielpunkt!

Auch als Nichtfavorit reiste unsere Jungmannschaft engagiert wie immer nach Forchheim. Die Doppel, -beide neu zusammengestellt-, konnten sich noch nicht so gut auf ihre Gegenspieler einstellen. Im ersten Einzel stand Moritz Bacher dann einem Herausforderer gegenüber, der weit mehr als 100 Punkte besser war, aber dennoch gelang es ihm, hier einen Satz zu erringen. Auch in den nächsten beiden Einzeln waren die spielerischen Unterschiede doch so groß, dass die Niederlage schnell besiegelt war. Im folgenden Match beharkten sich Luis Stenger und sein Kontrahent fast auf Augenhöhe und nur zwei unglückliche Bälle verhinderten einen möglichen Sieg im fünften Satz. Es folgten wieder drei Ergebnisse, die ein ordentliches Mitspielen bescheinigten, aber eben noch nicht reichten. Im zehnten Spiel zeigte Ben Brenner dann eine gute Konstanz, denn mit 11:9, 11:8 und 11:8 ließ er seinem Gegner keine Chance und setzte den ersten Spielpunkt für seine Mannschaft auf die Tafel. Ein fast und ein wirklicher Punkt stellen doch gegen den Tabellenzweiten eine gute Verbesserung dar, wir drücken die Daumen, dass der Aufwärtstrend weitergeht.

Ben Brenner (1.0)

Musikverein

Ettlingenweier e.V.

Jahreskonzert

Am kommenden Wochenende findet zur Vorbereitung unseres Jahreskonzerts am 23.11. das Probewochenende statt, an dem wir nochmal fleißig proben, denn unser Verein wird 70 Jahre alt.

Ein solches Ereignis muss natürlich mit einer großen Geburtstagsparty gefeiert werden. Eröffnet wird das Konzert mit einem Beitrag unseres in diesem Jahr neu zusammengestellten Jugendensembles. Das Blasorchester des Musikvereins begrüßt Sie mit dem Traditionsmarsch „Großherzog Friedrich von Baden“. Zur Wiederaufnahme erklingt die im Gründungsjahr 1954 erschienene Suite „Tirol 1809“ als zentrales Werk des ersten Konzertteiles in neuem Glanz. Musik von Walzerkönig Johann Strauss gibt es hier gleich in zweifacher Ausfertigung. Was das Ganze aber mit einem Amboss zu tun hat – dieses Rätsel löst sich erst beim Konzert. Doch nicht nur der Blick zurück in eine 70-jährige Geschichte, sondern auch der mutige Blick in die Zukunft soll an diesem Abend gewagt werden. Ausgehend von „Majesty“, über Musik von Ennio Morricone und Led Zeppelin bis hin zu „Fluch der Karibik“, erwartet den Zuhörer an diesem Abend Musik, Emotion und Vision von den 1950er Jahren bis in die Gegenwart.

Wann: Samstag, 23. November Einlass ab 18 Uhr

Wo: Bürgerhalle Ettlingenweier, Dorfwiesenstraße

Eintritt: 10 € inkl. kostenlosem Sektempfang!

Kartenvorverkauf unter: +491733964784

Sowie über alle aktiven Musiker und Musikerinnen

Dein Interesse wurde geweckt?

Bei Fragen stehen wir ihnen gerne zur Verfügung. Kontaktieren sie uns einfach unter musikervorstand@mv-ettlingenweier.de oder

0179 7916098

Orchesterproben:

Probe Jugendorchester:

Freitag, 8.11., 19:00 Uhr, Vereinsheim

Probe Hauptorchester:

Freitag, 8.11., 20:00 Uhr, Vereinsheim

Probewochenende: 8.-10.11. Vereinsheim

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter

www.mv-ettlingenweier.de oder bei unserer Musikervorständin Melanie Dürr Ebenfalls finden sie uns bei Instagram oder Facebook

@mvettingenweier (Instagram)

@Musikverein Ettlingenweier (Facebook)

Vorschau – Save the Date:

Samstag, 16.11. Faschingseröffnung

Sonntag, 17.11. Volkstrauertag

Samstag, 23.11. Jahreskonzert in Ettlingenweier

Freiwillige Feuerwehr

Abt. Ettlingenweier

Hydrantenkontrolle

Am kommenden Samstag, **09. November**, findet die alljährliche Hydrantenkontrolle statt.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihre Fahrzeuge nicht auf den Hydranten abstellen und ausreichend Abstand halten.

Sie erleichtern uns damit unsere Arbeit nicht nur am kommenden Samstag, sondern auch im Einsatzfall kann ein schneller und einfacher Zugang zu den Hydranten lebensrettend sein.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Am 28.09. fand der Ausflug der **Feuerbohnen** statt. Es ging mit der Bahn nach Schwetzingen, wo erstmal ein herrliches Frühstück eingenommen wurde. Anschließend machten die Damen eine Schlossführung und spazierten durch den Schlosspark. Nachdem es mit der Bahn zurück nach Ettlingenweier ging, wurde der Tag im Alten Jahn gemütlich beendet.

Auch der **Elferrat** machte einen Ausflug. Am 19.10. ging es mit der Bahn nach Landau zum „Fest des Federweißen“. Dort verbrachten die Männer einen schönen geselligen Tag.

Zugleich fand im Vereinsheim der große **Kostümverkauf** statt, der ein voller Erfolg war. Herzlichen Dank an Tanja Ludvik und alle Helfer.

Am 22.10. fand der letzte **Stammtisch** des Jahres statt. Unter dem Motto „Rustikaler Abend“ bewirtete der Elferrat die Mitglieder. Es war ein schöner Abend. Vielen Dank an die Helfer vom Elferrat. Der nächste Stammtisch findet im neuen Jahr nach Aschermittwoch statt. Der genaue Termin wird rechtzeitig kommuniziert.

Am 31.10. trat das **Männerballett** bei der Halloween-Party der Buschbachgugge in Oberweier auf. Die Jungs heizten ordentlich ein. Vielen Dank an die Tänzer und Trainerin für ihr Engagement.

Sozialverband VdK

Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

VdK im November

Begonnen hat der November mit unseren Sprechstunden im Bürgerzentrum Neuwiesenreben und im Rathaus Ettlingenweier. Am 17. November werden wir bei Ihnen in Ettlingenweier die Gedenkfeier zum Volkstrauertag mitgestalten.

Am 30.11. findet im Schloss Rittersaal unsere Weihnachtsfeier statt. Gemeinsam das Jahr ausklingen lassen.

Sing- und Spielgemeinschaft

Liederabend

Nächste Singrunde am **Do., 14. Nov. wie üblich um 19.00h**. Volks- und Wanderlieder stehen im Vordergrund, aber auch Evergreens kommen nicht zu kurz. Jedermann, der gerne singt oder auch nur ein Instrument spielt, ist dazu herzlich eingeladen.

Spielnachmittag

Die Spielnachmittage finden in aller Regel jeweils am **3. Mittwoch eines Monats um 15:00h** statt. Der nächste Spielnachmittag ist folglich am **20. November**. Angesagt sind Brett- oder auch Kartenspiele (vorwiegend Skat). Aber wir wollen es auch mal mit Schach probieren. Auch hierzu ist jeder, der die Muse zum Spielen besitzt, herzlich eingeladen. Bitte schaut doch einfach mal vorbei, ihr seid sicherlich begeistert.

Stadtteil Oberweiler



Ortsverwaltung

Adventsmarkt in Oberweiler



Adventsmarkt Oberweiler 2024

Plakat: K. Dürr

Am Samstag, 30.11., findet der Adventsmarkt statt. Dort wird wieder das gemeinsame Adventskranzbinden angeboten.

Für das Adventskranzbinden wird wieder Tannengrün gesammelt. Wir bitten alle, die geplant haben, Ihre Tannen zurückzuschneiden, noch ein wenig zu warten. In der Woche ab dem 25. November bringen Sie bitte Ihren Grünschnitt in die Bergstraße 1 zur Familie Bauer.

Benötigt wird Tannengrün, Kiefer, Fichte, Thuja ... alles Grün, was in einen schönen Adventskranz hineingehört.

Am Samstag, den 30.11.2024, kann dann im Zeitraum von 14 bis ca. 16 Uhr unter Anleitung jeder, der Lust hat, seinen eigenen Adventskranz binden, der dann zu Hause fertig geschmückt werden kann. Rohlinge werden gegen einen geringen Unkostenbeitrag oder eine größere Spende gerne zur Verfügung gestellt. Bitte bringen Sie Ihre eigene Gartenschere mit.

Und das Schönste überhaupt: alles ist wieder fußläufig zu erreichen. Es ist alles hier im Ort. Die Vereine und Institutionen freuen sich über Ihren Besuch.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Herbst! Zeit, um die Beleuchtung am Fahrrad zu überprüfen.

Viele unserer Schulkinder und Heranwachsenden sind auch im Herbst und Winter mit dem Fahrrad unterwegs. Warum nicht die kommenden Tage dafür nutzen, dass die Eltern sich zusammen mit den Kindern die Fahrräder des Nachwuchses anschauen und deren Verkehrstauglichkeit zu überprüfen.

Hier ist besonderes Augenmerk auf die Beleuchtung am Fahrrad zu legen. Pflicht sind:

- weißer Scheinwerfer
- rotes Rücklicht
- weißer Frontreflektor
- großer roter Flächenreflektor
- gelbe Pedalreflektoren
- Speichenreflektoren.

Zulässig sind auch reflektierende Ringe an Reifen oder Felgen.

In der dunklen Jahreszeit sollte das Licht auf jeden Fall **funktionieren** und auch **eingeschaltet** werden. Tragen wir alle dazu bei, dass Unfälle aufgrund defekter oder ungenügender Beleuchtung am Fahrrad in diesem Jahr ausbleiben.

Sicherheitserhöhend ist eine helle Kleidung am besten mit einer Kapuze, die sich mit dem Kopf bewegen lässt. Hierdurch wird die Sicht nicht behindert und es werden gefährliche „Blindflüge“ vermieden.

Wir bitten die Eltern als gutes Vorbild voranzugehen und mit Ihren Kindern über dieses wichtige Thema zu sprechen.

Ihr Ortsvorsteher
Wolfgang Matzka

Fundsache

Bei der Ortsverwaltung wurde eine graue Wollmütze und eine Einkaufstasche abgegeben. Diese Gegenstände können zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

CDU-Ortsverband

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung mit dem Schwerpunkt Neuwahlen des Vorstandes findet am Dienstag, 26.11. im Wendelsaal Oberweiler statt. Der Beginn ist um 19 Uhr.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung
9. Wahl des 1. Vorsitzenden
10. Wahl des 2. Vorsitzenden
11. Wahl des Schriftführers
12. Wahl des Kassierers
13. Wahl der Beisitzer
14. Wahl der Kassenprüfer
15. Wahl eines Vertreters für den CDU-Stadtverband
16. Grußwort
17. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind mit einer Frist von 8 Tagen beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Matzka, Etogesstraße 48, schriftlich einzureichen.

TSV Oberweiler

Wir laden ein!

Kommt am Freitag zwischen 15 und 18:30 Uhr zum ***Tag des Kinderturnens*** in die GSOW Sporthalle. ***Motto: Zirkus!***

Offen für alle Kinder, mehr Infos unter familien.tsvoberweiler@gmx.de

27.10. SV Bad Herrenalb : TSV Oberweiler 8:0
Tja. Was gibt es nach so einer 8:0-Auswärtsniederlage zu berichten.

Haben alle versagt? Die Mannschaft ist nicht konkurrenzfähig? Der Abstieg ist unausweichlich? Nein!!! Aus der Ferne betrachtet kommt man leicht zu solchen Schlüssen. Aber die Probleme liegen tiefer. Und vor allem sind sie lösbar. Dafür aber bedarf es einer Selbstreflexion aller Beteiligten. Und das klare Bekenntnis zum Team und zum Verein. Die Aufgabe, die man übernommen hat, auch gegen persönliche und private Hemmnisse zu erfüllen. Den sogenannten „inneren Schweinehund“ zu überwinden. Und auch mal andere Dinge im Leben, der Verantwortung der Mannschaft gegenüber hinten anstehen zu lassen. Die Charakterfrage stellt sich nicht nur auf dem Platz. Sondern auch um überhaupt auf den Platz zu kommen oder zum Training zu gehen. „Da gehe ich nicht hin, das wird sowieso nichts!“ Das ist nicht die Einstellung, die es braucht, um irgendetwas im Leben zu bewegen. Unzufrieden zu sein und wegzubleiben, ist der falsche Weg, statt es anzusprechen und es im Dialog und Kompromiss zu verbessern. In solch einer Situation müssen alle Beteiligten ihre Rolle annehmen und ihrer Verantwortung gerecht werden. Und dann werden sich die Dinge zum Guten wenden. Denn wo harte Arbeit ist, kommt auch Erfolg. Dieses Problem ist seit einigen Jahren überall im Vereinssport vorhanden. Und es ist eher ein gesellschaftliches Problem und keines, wie Vereinsarbeit umgesetzt wird. Denn die Vereine bewegen einiges, es allen recht zu machen und sich dem Wandel der Zeit anzupassen.

Zum Spiel: Was soll man den elf anwesenden Spieler vorwerfen? Klar, es waren zu viele schnelle Ballverluste zu beklagen. Klar, hat man phasenweise schlecht hinten rausgespielt. Und vielleicht war die Aufstellung zu optimistisch gewählt. Doch was sollen die Spieler von Spiel zu Spiel auch besser machen? Training in Kleinstgruppen oder gar kein Training machen keinen Spieler besser. Große Moral wurde den Oberweirer nach dem Spiel vom Gegner attestiert. Der lobte, beeindruckt von der zweiten Hälfte, dass die Mannschaft sich weiterhin wehrte und nicht auseinanderbrach, und bescheinigte dem Team mit solch einer Einstellung und Moral die Möglichkeit zu haben, noch Siege einzufahren. Nach 6:0 im ersten

Durchgang verlor man Hälfte zwei „nur“ mit 2:0! Die kommenden Aufgaben werden nicht leichter. Können aber auch und nur bewältigt werden, wenn alle anpacken und ihren Teil dazu beitragen.

3.11. TSV Oberweiler : TV Mörsch 4:2
Mannschaft zeigt Reaktion

Nach der schmerzhaften Niederlage eine Woche zuvor, zeigte sich der TSV, auch dank personeller Verstärkung, von einer ganz anderen Seite. So fanden sich nach längerem wieder ein paar Auswechselspieler auf der Bank ein. Daher konnte der TSV qualitativ und quantitativ aus dem Vollen schöpfen. Einzig der Stammtorspieler fehlte dem Ensemble. Der wurde aber durch den stark aufgelegten zweiten Torspieler Matthias Kunz adäquat vertreten. Matthias müsste am Meniskus operiert werden, stellt sich aber bis zur Winterpause der Mannschaft zu Verfügung. Großer Dank dafür. Für den TV Mörsch bleibt Oberweiler ein rotes Tuch. Weder zu Hause noch auswärts konnte der Gast je gegen Oberweiler gewinnen. In den nach diesem Sonntag, sechs gespielten Partien, sprang nicht einmal ein Unentschieden heraus. Dieses Mal hatte der TV einen glücklichen Start. Wie aus dem Nichts und mit der ersten Toraktion traf ihr Toptorjäger mit einem satten Linksschuss ins untere linke Eck (6.). Der TSV antwortete stark, entschlossen und schnell. Den aus einem Strafraumgetümmel entspringenden Ball verwertete Felix Heling trocken, flach und unhaltbar (10.). Danach ein ansehnliches Spiel mit guten Passstaffetten auf beiden Seiten. Dann schlug Marcel Günter unnachahmlich zu und erhöhte auf 2:1(29.). Was kurz danach folgte, grenzte an Slapstick. An einen Querschläger hielt der Mörscher S. Napoleone in 20 Meter Tor Entfernung einfach mal seinen Fuß ran. Danach beobachteten 22 staunende Spieler die kuriose Flugbahn des Balles, bis dieser unter der Querlatte des Oberweiler Tors zum Einschlag kam (34.). Die Habacker11 ließen sich nicht schocken und gingen mit dem Halbzeitpiff durch Aaron Hennhöfer erneut in Führung. Die Hausherren ließen dem Gast in der ersten Halbzeit in torgefährlichen Räumen zu viel Platz, konnten das aber in der zweiten Hälfte weitergehend abstellen. So spielte man die Partie mit ausreichender Spielkontrolle die gesamte zweite Halbzeit weiter. In der 80. Minute belohnte Marcel Günter sich und die Mannschaft für eine souveräne Leistung mit dem 4:2. Nach einem scharfen Eckball in der 90. Minute rutschte unserem Torspieler einer durch und trudelte in die kurze Ecke. Was aber seine starke Leistung mit vielen wichtigen Rettungstaten in keiner Weise schmälert. Mit diesem Spiel zeigte die Mannschaft, dass sie lebt und willens ist, die Herausforderung Klassenerhalt anzunehmen.

Achtung: das nächste Heimspiel gegen die **FT Forchheim** diesen Sonntag ist von 12:30 Uhr auf 15 Uhr verlegt worden.

Der TSV bietet mehr als Training.

RückenAKTIV – BEWEGEN statt SCHONEN
Unter diesem Motto trainieren wir (inzwischen 70+) seit vielen Jahren montags von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle der GS Oberweiler. In den Ferien bleibt die Halle für uns geschlossen, also müssen Alternativen gesucht und gefunden werden.

Im Sommer haben wir einen sehr schönen Tag im Karlsruher Zoo verbracht. Am 28. Oktober ging es etwas weiter bis nach Lahr zur Chrysanthe. Bei herrlichem Wetter und bester Stimmung konnten wir die wunderschönen Blumenarrangements bewundern. Ein Kompliment an „die Macher“ dieser Ausstellung.

LoB an die Deutsche Bahn: alle Züge kamen pünktlich!

Jetzt heißt es wieder, Körper und Geist trainieren, damit wir fit bleiben für weitere Aktivitäten außerhalb der Turnhalle.

Kutschenfreunde Ettligen e.V.

Abzeichen Lehrgang 2025

Wer das traditionelle Fahrerfest vom jeweils 1. September Wochenende kennt oder das Fahrtturnier im Frühjahr, der weiß, dass das Gespannfahren eine faszinierende Angelegenheit ist.

Haben Sie Lust, auch einmal ein Pferdegespann vom Kutschbock aus zu führen? Wer selber die Leinen in der Hand halten möchte, kann bei den Kutschenfreunden das notwendige Knowhow erlernen: **Im Januar 2025 startet der nächste Abzeichen-Lehrgang** für die Fahr- und Longierabzeichen sowie den Pferdeführerschein unter der bewährten Leitung von Andreas Müller, Trainer A Fahrsport sowie Thomas Viehweg, Trainer C Fahren. Während der wöchentlichen Theoriestunden und natürlich den Praxistunden selber (hierfür stehen erfahrene Pferde zur Verfügung) erwerben Sie das notwendige Wissen und Können, um ein Pferdegespann selber sicher lenken zu können. Bei Interesse gerne bei der Vorsitzenden melden 0171 / 6078808.

Die Ausschreibung sowie weitere Infos zum Vereinsgeschehen finden Sie wie immer unter www.kutschenfreunde-ettlingen.chayns.net

Stadtteil Schluttenbach



Ortsverwaltung

Schluttenbacher Plauderstündle für alle

Liebe Schluttenbacher/-innen, das nächste **Plauderstündle** findet wieder statt.

Wann: **Donnerstag, 14.11. ab 15 Uhr**

Wo: Sitzungssaal im Rathaus Schluttenbach

Wer: Jung und Alt

Motto: Nette Gespräche bei Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

CDU Ortsverein Schluttenbach

Jahreshauptversammlung 2024

Liebe Mitglieder,

unsere Jahreshauptversammlung findet am **Mittwoch, 20.11. um 18 Uhr** im Gasthaus Waldeck, El Greco in Schluttenbach statt.

Weitere Infos folgen mit der Einladung.

Musikverein Lyra Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapier-Sammlung

Die Jugendabteilung des Musikvereins „LYRA“ Schöllbronn hat am 26. Oktober 2024 die **Altpapier-Sammlung** durchgeführt.

Die Vereinsaktiven bedanken sich für die Unterstützung der Jugendarbeit und Bereitstellung des Altpapiers. Ebenfalls für die überraschend bereitgestellten kleinen Vesper, Süßigkeiten und Spenden. Da macht die Arbeit gleich doppelt Spaß.

Vorankündigung:

Die nächste Altpapier-Sammlung findet am **Samstag, 22. Februar 2025**, ab 9.00 Uhr statt.

Weiterhin gilt die Regelung des Recycling-Unternehmens, dass lediglich Papier entgegengenommen wird. Pappe wird nicht mehr abgenommen. Daher bitten wir darum, in den gebundenen Stapeln nur Papier und keine Pappe zu sammeln. Ein Pappkarton als Umverpackung, der mit Papier gefüllt wird, ist jedoch möglich.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung, denn Papiersammlungen sind für viele Vereine in unserer Region wichtige Möglichkeiten, die ehrenamtliche Arbeit zu finanzieren und den Bürgerinnen und Bürgern das Ergebnis hiervon zurückzugeben. Sei es z.B. als Konzert, Feuerwehr-Dienst, Sportangebot usw. Sammeln lohnt sich!

Zum Vormerken auch die weiteren Termine in 2025: 5. Juli und 25. Oktober.

Stadtteil Schöllbronn



Infos aus der ARGE-Sitzung:

In der traditionellen Herbst-Sitzung der ARGE Schöllbronn, die Mitte Oktober stattfand, gab es einen Ausblick auf die noch anstehenden Veranstaltungen des Jahres 2024:

Volkstrauertag:

Am **Sonntag, den 17.11.2024**, findet in der Kath. Pfarrkirche St. Bonifatius in Schöllbronn um 11:00 Uhr ein Sonntagsgottesdienst mit Eucharistiefeier für die verstorbenen Mitglieder der Schöllbronner Vereine statt. Im Anschluss an diesen Sonntagsgottesdienst wird um 11:45 Uhr die Gedenkfeier zum Volkstrauertag in der Kirche stattfinden.

Der Gottesdienst und die anschließende Gedenkfeier erfolgen unter der musikalischen Begleitung des Bläserensembles des Musikvereins LYRA und unter Beteiligung der anderen Schöllbronner Vereine.

Nikolausmarkt:

Der Nikolausmarkt auf dem Rathausplatz findet in diesem Jahr am **Samstag, den 07.12.2024**, ab 15:00 Uhr statt. Die Schöllbronner Vereine laden die Schöllbronner Bevölkerung zum geselligen Verweilen, bei adventlicher Musik, gemeinsamen Singen sowie Essen und Trinken herzlich ein. Gegen Abend wird für die Kinder dann auch wieder der Nikolaus vorbeischaun.

Senioren-Adventsfeier:

Das beliebte traditionelle Zusammenkommen unserer Senioren wird am **3. Adventssonntag, den 15.12.2024**, ab 14:30 Uhr stattfinden. Die Bewirtung erfolgt in bewährter Weise durch den DRK-Ortsverband Schöllbronn-Schluttenbach und in diesem Jahr wird der Badmintonclub Schöllbronn e. V. durch das weihnachtliche Programm führen.

Die Vereine und die Ortsverwaltung freuen sich schon über eine rege Teilnahme an diesen Veranstaltungen und grüßen Sie ganz herzlich.

Ihr

Eberhard Wurster, Ortsvorsteher

Gedenkfeier am Volkstrauertag:

Am **Sonntag, den 17.11.2024**, findet in der Kath. Pfarrkirche St. Bonifatius in Schöllbronn um 11:00 Uhr eine Sonntagsmesse mit Eucharistiefeier für die verstorbenen Mitglieder der Schöllbronner Vereine statt. Im Anschluss an die Sonntagsmesse wird um 11:45 Uhr die Gedenkfeier zum Volkstrauertag unter Mitwirkung der Schöllbronner Vereine in der Kirche stattfinden. Der sonntägliche Gottesdienst und die anschließende Gedenkfeier werden musikalisch begleitet vom Bläserensemble des Musikvereins LYRA, unter der Leitung von Trudbert Wipfler. Die Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Eberhard Wurster, Ortsvorsteher

Ortsverwaltung

Termin „Kleine Kehrmaschine“

Der nächste Termin für die **kleine Kehrmaschine** ist am **Mittwoch, 13. November 2024!**

Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken bzw. Freihalten der Gehwege und Straßenränder mit, dass die Kehrmaschine ungehindert fahren kann. Vielen Dank!

Generation

Ü50/SeniorTreff

Fit im Alter, Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung immer **dienstags** von 9.30 bis 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

TSV Schöllbronn

Zwei Heimspiele am kommenden Wochenende

Zum nächsten Spieltag dürfen unsere beiden Mannschaften ihre Gegner im heimischen Gefilde, der Mittelbergstraße in Schöllbronn, begrüßen.

Gespielt wird am Sonntag, 10. November
12:30 Uhr - TSV Schöllbronn 2 vs. FC Busenbach 2

14:30 Uhr - TSV Schöllbronn vs. FC Alem. Egenstein

Kommt raus in unser tolles Sportgelände und feuert die Jungs kräftig an, damit möglichst viele Punkte in Schöllbronn verbleiben!

Ergebnisse vom 03.11.

Am Sonntag kam **TSV Schöllbronn** bei **FC 08 Neureut** nicht über ein **1:1** hinaus. Der vermeintlich leichte Gegner war der FC 08 Neureut mitnichten. Torlos ging es zur Halbzeitpause in die Kabinen. In der 61. Minute stellte TSV Schöllbronn mit einem Doppelwechsel personell um. M. Stengel-Kastner und N. Dietel ersetzten S. Jahraus und M. Sahin. In der 63. Minute brachte F. Meinzer den Gastgeber in Führung. Nur 12 Minuten später versenkte N. Dietl das Leder im Tor und stellte damit auf Ausgleich für den TSV Schöllbronn. Bis zum Abpfiff des Schiedsrichters zeichnete sich für keine der Mannschaften ein Sieg ab und so kam es zur Teilung der Punkte. Sicherlich ist das Ergebnis für TSV Schöllbronn nicht zufriedenstellend. Aber zumindest verteidigte man den elften Rang.

VfR Ittersbach kannte mit seinem hoffnungslos unterlegenen Gegner keine Gnade. Was viele voraussagten, trat letztlich auch ein: Die Mannschaft von Ulrich Bock wurde der Favoritenrolle gerecht. VfR Ittersbach legte los wie die Feuerwehr und kam durch einen Doppelschlag von J. Rihm (5./13.) schon früh in Führung. Weiter ging es mit L. Stöckle, der das 3:0 für das Heimteam besorgte (16.). In der 20. Minute legte J. Müller zum 4:0 zugunsten von VfR Ittersbach nach. TSV Schöllbronn 2 ließ zumindest bis zur Pause kein weiteres Tor zu und so blieb es bis zum Halbzeitpfiff beim deutlichen Vorsprung von VfR Ittersbach. Für unsere Jungs war es ein Tag zum Vergessen. J. Watteroth (77.), B. Wrage (80.) und S. Akpınar (85.) machten das Unheil perfekt. Am Schluss schlug VfR Ittersbach den Tabellenletzten **7:0** vor eigenem Publikum und rief dabei eine souveräne Leistung ab.

Musikverein Lyra Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapier-Sammlung

Die Jugendabteilung des Musikvereins „LYRA“ Schöllbronn hat am 26. Oktober 2024 die **Altpapier-Sammlung** durchgeführt.

Die Vereinsaktiven bedanken sich für die Unterstützung der Jugendarbeit und Bereitstellung des Altpapiers. Ebenfalls für die

überraschend bereitgestellten kleinen Vesper, Süßigkeiten und Spenden. Da macht die Arbeit gleich doppelt Spaß.

Vorankündigung:

Die nächste Altpapier-Sammlung findet am **Samstag, 22. Februar 2025**, ab 9.00 Uhr statt.

Weiterhin gilt die Regelung des Recycling-Unternehmens, dass lediglich Papier entgegengenommen wird. Pappe wird nicht mehr abgenommen. Daher bitten wir darum, in den gebundenen Stapeln nur Papier und keine Pappe zu sammeln. Ein Pappkarton als Umverpackung, der mit Papier gefüllt wird, ist jedoch möglich.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung, denn Papiersammlungen sind für viele Vereine in unserer Region eine wichtige Möglichkeit, die ehrenamtliche Arbeit zu finanzieren und den Bürgerinnen und Bürgern das Ergebnis hiervon zurückzugeben. Sei es z. B. als Konzert, Feuerwehr-Dienst, Sportangebot usw. Sammeln lohnt sich!

Zum Vormerken auch die weiteren Termine in 2025: 5. Juli und 25. Oktober.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Schlachtfeschd – na glar!



Plakat: Feuerwehr Schöllbronn

Am neunde un am zehnde Elfde,
un net wie letscht' Johr erscht am elfde,
gibt's Schlachtfeschd bei de Feiawehr,
do kommsch nadierlich, setzsch dich her
ins Feiawehrhaus – Moosbronner Schdrootz,
die Auswahl isch dort riese groß!
Ob Leberwurscht, ob Wurscht mit Griebe,
ob Sauerkraut, gekocht oder Kamm,
au Obatzda isch im Programm!
Un Pommes gibt's, dazu a Haiße,
un Wurschdsupp', die brauchsch net mol
beiße!

Zum dringe hasch' die Qual der Wahl,
nur Leck'res gibt's bei uns im Saal!
Freundlich bedient wirsch du am Platz,
da machsch da's schee, kommsch mit deem
Schatz!

Die Feiawehr frait sich uf dich!
Kommsch net, bereusch es fürchterlich,
wenn dir dei Nachbar dann erzählt,
wie schee's war, un nur du hasch g'fehlt!

Unsere Festzeiten:

Samstag, 9.11., und
Sonntag, 10.11., ab 10 Uhr
Das Fest endet am Sonntag um 17 Uhr.

Narrenzunft

Ausflug NZ-Kids

Vergangenen Samstag trafen sich 22 Kinder und 6 Betreuer zum Ausflug nach Waldenbuch bei Stuttgart zu Ritter Sport.

Früh am Morgen fuhren wir mit dem Bus los. Die Aufregung auf unseren gebuchten Schokoladen-Workshop war groß.

Dort angekommen, haben wir sehr viel über die Entstehung der Ritter Sport-Schokolade erfahren. Anschließend wurde uns erklärt, wie das Schokoladengießen schrittweise funktioniert.

Dann ging es los! Jeder durfte sich in seine Schale bis zu 3 Zutaten aussuchen und sich dann zwischen Vollmilch, weißer und dunkler Schokolade entscheiden, die dann auf die Zutaten gegossen wurde. Durch schnelles Verrühren mischten sich die Zutaten mit der gewählten Schokolade. Nun musste die Masse schnell in die Form gegossen werden. Um Luftblasen zu vermeiden, haben wir die Form mindestens 15-mal auf den Tisch geklopft. Dann ging es schnell ab in die Kühlung! Um die Kühlungszeit zu überbrücken, in der unsere Schokolade fest wurde, haben wir die Verpackung selber gestaltet. Alle haben sich dabei große Mühe gegeben und ein mancher schrieb „Finger weg!!“ auf seine Verpackung. Als dann der Zeitpunkt gekommen war, um die Schokolade zu stürzen, waren alle Kinder wieder sehr aufgeregt. Anschließend sahen wir uns einen Film rund um die Produktion von Ritter Sport-Schokolade an. Danach haben wir uns in kleinere Gruppen aufgeteilt, um ein Quiz zu machen. Hierbei musste man Lösungen zu Fragen rund um die Entstehung der Schokolade finden. Danach folgte das 2. Highlight, der Ritter Sport Schoko-Shop. Dort wurden alle Augen um einiges größer, als die gewaltige Auswahl an Leckereien gesichtet wurde. Jeder durfte sich nach Herzenslust einen großen Vorrat für zu Hause einkaufen. Vollgefuttern und glücklich haben wir danach gemeinsam die Heimreise angetreten. Es war ein gelungenes Event für unsere NZ-Kids!



AN

Foto: AN

VdK Schöllbronn

VdK Kaffeenachmittag

Der VdK Bruchhausen lädt herzlich zum Kaffeenachmittag am 13. Nov. um 14.30 Uhr ins Vereinsheim des Gesangsvereins Bruchhausen ein. Es ist der letzte Kaffeenachmittag für dieses Jahr.

Wir freuen uns, wenn wir Sie wieder im neuen Jahr zahlreich begrüßen dürfen.

Es werden wie im letzten Jahr wieder Weihnachtsdeko-Artikel zum Kaufen angeboten.

VdK Adventsfeier 11. Dezember

Einladung

Werte Mitglieder! Wir möchten Euch zu unserer Adventsfeier herzlich einladen, sie findet in diesem Jahr am 11. Dezember in der Gaststätte des FVA-Bruchhausen statt.

Beginn wird um 16 Uhr sein.

Anmeldung bis spätestens 30. November, damit wir entsprechend mit dem Essen planen können.

Die Partner, sofern NMG, sind natürlich auch eingeladen, müssen jedoch 20 Euro und Getränke bezahlen, auch die Mitglieder müssen ihre Getränke bezahlen.

Anmeldungen bitte telefonisch oder schriftlich an

K. Schosser, Küferweg 11, Tel. 07243 91726, oder

I. Hoffmann, Karlstr. 9, Tel. 07243 7655775.

Stadtteil Spessart



Seelsorgeeinheit Ettligen-Land

Sternsingeraktion 2025

Liebe Kinder und Jugendliche habt Ihr Lust, an unserer Sternsingeraktion am 6. Januar 2025 in Spessart mitzumachen?

Als Drei Könige bringen wir den Segen in die Häuser und sammeln Spenden für Kinder in armen Ländern.

Liebe Eltern, wir wollen diese wertvolle Aktion fortführen und freuen uns, wenn Sie Ihre interessierten Schulkinder bis 15. November anmelden unter Tel. 07243/219074 Ute Rauber oder ute@rauber-ettlingen.de



Logo: Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e.V.

Arbeitskreis Aktiv Helfen

Einladung zum Herbstfest 2024

Der Arbeitskreis lädt zu seinem diesjährigen Herbstfest ein.

Am: **3. November 2024**

Beginn: **14 Uhr**

Ort: **Kindergartensaal, Hohlstr. 13, Spessart**

Wie in jedem Jahr werden wir Sie wieder mit selbstgebackenem Kuchen und Torten verwöhnen. Auch die gewohnte „Heiße“ darf nicht fehlen.

Der Arbeitskreis bietet Ihnen selbstverständlich wieder ein reichhaltiges Angebot an Deko-Artikeln passend zur Jahreszeit,

sowie selbstgefertigten Handarbeiten, Deko-Artikeln und Marmelade aus eigener Herstellung.

Eine Bitte noch an die Bäckerinnen und Bäcker von Spessart: Bitte unterstützen Sie uns mit vielen Kuchenspenden. Hier schon mal ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Der Erlös der Veranstaltung geht an das Projekt „Siebenstein“, Karlsruhe – Frau Weber wird in einem Vortrag von ihrer Arbeit mit den Kindern verschiedener Altersgruppen berichten.

Uns ist sehr wichtig, genau zu wissen, was mit den Spendengeldern geschieht.

Doris Kornelius Tel. 28767

seniorTreff Spessart

Veranstaltungstermine

Montags 9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus; 14 Uhr Spielenachmittag im Rathaus;

mittwochs 9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus am 27. November;

donnerstags 8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus; **10 Uhr** Qi Gong im Vereinsheim; 14 Uhr Boule am Sportplatz (nicht bei Regen).

Wandergruppe

Am 12. November Wanderung nach Ittersbach mit Einkehr im „Rössle“ Busabfahrt 9:10 Uhr Brännäckerweg mit öffentl. Verkehrsmitteln. Näheres bei Wolfgang, Handy Nr 0170-4408997

Vorschau: Nächste Wanderung am 27. November.

Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber Tel. 2 99 77

Plaudercafé

Das Plaudercafé erwartet am **Mittwoch, 27. November**, um 14 Uhr wieder Gäste zum gemütlichen Beisammensein im Jugendraum des Vereinsheims, Eingang von der Hohloder Grübstraße aus.

Das ehrenamtliche Seniorenteam bietet Kaffee, Kuchen und Getränke an und freut sich auf viele Besucher.

Bei Fragen sich gerne an Monika Weber, Tel. 2 99 59, wenden.

Forum Älterwerden Spessart

Seniorenachmittag im November

Am Mittwoch, 13. November, laden wir sie alle zu unserem nächsten Seniorenachmittag ab 14:00 Uhr in den Gemeindesaal, Hohlstr. ein.

Wir wollen wissen, was eine Senioren- und Behindertenbeauftragte der Stadt Ettligen so macht! Dazu stellt die Referentin Luisa Ademszeski ihr Tätigkeitsfeld vor. Sie erläutert die städtischen Angebote und Projekte im Seniorenbereich. Ebenso kann sie eine Übersicht über Anlauf- und Beratungsstellen geben. Fragen werden auch gerne beantwortet.

Gleich im Anschluss stellt uns Ute Kolasch ihre neuen Tanzkurse vom seniorTreff Spessart vor. Vorrangig das Tanzen im Sitzen für Senioren. Hier werden bestimmte

Körperpartien angesprochen, Muskeln gekräftigt und die Bewegung und Koordination aktiviert. Lassen wir uns einfach ein auf dieses heitere Miteinander mit Musik.

Harald Jung wird an diesem Nachmittag mit uns auch wieder singen.

Kaffee und Kuchen, Getränke und ein kleines Vesper werden serviert.

Das Seniorenteam lädt alle Interessierten herzlich zu diesem abwechslungsreichen Nachmittag ein.

Wer abgeholt werden möchte, einfach bei Monika Weber, Tel. 29959, melden.

Hans-Thoma-Schule

Kartoffelprojekt in Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein Spessart



Foto: U. Sallmann-Rotter

In den vergangenen vier Wochen haben wir uns in Klasse 3 im Sachunterricht intensiv mit dem Thema Kartoffel beschäftigt. Die Kinder haben u.a. etwas über die Herkunft, den Aufbau der Pflanze sowie über die Bestandteile der gesunden Knolle erfahren, kleine Experimente durchgeführt, einen informativen Film angeschaut und den Kartoffelboogie-Woogie gelernt.

Das absolute Highlight war jedoch mit Sicherheit die Kartoffelernte am 23. Oktober. Frau Anderer vom Obst- und Gartenbauverein holte uns morgens bei strahlendem Sonnenschein an der Schule ab und führte uns zum Kartoffelacker, wo uns Herr und Frau Weber freudig erwarteten und den Acker bereits aufgelockert hatten. So konnten die Kinder direkt mit der Ernte der von ihnen im April gesetzten Kartoffeln beginnen. Da es tagelang immer wieder viel geregnet hatte, war es eine recht matschige Angelegenheit, und neben den Kartoffeln wurden zur Freude einiger Kinder auch viele Regenwürmer gefunden. Insgesamt ernteten wir rund 260 Kartoffeln. Die größte und schwerste wog sagenhafte 490 Gramm. Jedes Kind durfte direkt 10 Kartoffeln mit nach Hause nehmen. Die restlichen Kartoffeln brachte uns Herr Weber am darauffolgenden Tag in die Schule, sodass wir sie am Freitag mit Hilfe von zwei lieben Mamis zu leckeren Ofenkartoffeln verarbeiten konnten. Alle Kinder schälten und schnippelten mit großer Freude Kartoffeln, Karotten und Gurken. Zusätzlich wurden zweierlei Quarks angerührt und die Wartezeit mit Schätzaufgaben und einem Kartoffelquiz überbrückt. Es schmeckte hervorragend und alle konnten schließlich gestärkt und glücklich in die Herbstferien starten.

Auch wenn wir uns bereits auf dem Kartoffelacker bei Familie Weber, Frau Anderer und Herrn Kraft mit unserem fetzigen Kartoffel-

boogie für ihr Engagement und ihre Gastfreundschaft bedankt haben, möchte ich hier nochmals offiziell ein großes Dankeschön für ihre ehrenamtliche Arbeit aussprechen. Ohne den Obst- und Gartenbauverein wäre dieses tolle Projekt so nicht möglich gewesen.

TSV 1913 Spessart

Vermeidbare Heimmiederlage im Derby gegen Völkersbach: TSV Spessart – SV Völkersbach 1:2 (1:0)

Im Derby gegen den SV Völkersbach musste die TSV-Elf eine vermeidbare Heimmiederlage hinnehmen. Der Gast aus Völkersbach war in Halbzeit eins zwar spielerisch etwas stärker, die besseren Torchancen hatte aber die TSV-Elf. Zunächst konnte ein SVVö-Abwehrspieler einen Schuss von Jascha Rehnig noch auf der Torlinie abwehren. In der 45. Minute nutzte Jascha Rehnig einen Abwehrfehler der Gäste und brachte seine Farben mit 1:0 in Führung. Zu Beginn der zweiten Halbzeit hatte die TSV-Elf drei große Torchancen, die aber nicht genutzt wurden. Auf der Gegenseite erzielten die Völkersbacher in der 52. Minute nach einem Freistoß das 1:1. Dabei sah die TSV-Defensive nicht gut aus. Anschließend spielte sich die TSV-Elf noch einige Torchancen heraus. Pech hatte in der 70. Minute Andrey Lungu, als er nach einem Alleingang an der Torlatte des Gästetores scheiterte. Ein abgefälschter Freistoß in der 80. Minute entschied dann das Spiel zu Gunsten der Völkersbacher. Insgesamt hätte eine Punkteteilung dem Spielverlauf eher entsprochen. Letztlich waren die Völkersbacher effizienter was die Torausbeute angeht. Dennoch enttäuschte die TSV-Elf nicht!

Am kommenden Sonntag, 10. Nov., 14.30 Uhr, steht ein weiteres Heimspiel gegen den SVK Beiertheim auf dem Programm. Die Verantwortlichen, der Trainer und die TSV-Spieler würden sich sehr über eine große Fan-Unterstützung freuen! Die TSV-Elf hat das verdient. Also, wir sehen uns auf der TSV-Sportanlage!!!

Auswärtssieg der TSV-Elf am Rüppurrer Schloß: SV N.K. Croatia Karlsruhe – TSV Spessart 0:1 (0:0)

Den ersten Auswärtsdreier dieser Saison feierte die TSV-Elf bei den Croaten. Mit einer großartigen engagierten und vor allem kämpferischen Leistung verdiente sich die TSV-Elf diesen Auswärtssieg. Schon in Halbzeit eins war die TSV-Elf die bessere Mannschaft und hatte die größeren Torchancen. Das Führungstor wollte einfach nicht gelingen. So blieb das Spiel torlos beim Seitenwechsel. Zu Beginn des zweiten Spielabschnitts hatten die Gastgeber Vorteile. Aber die TSV-Elf kämpfte sich zurück in das Spiel und ging in der 69. Minute durch Jascha Rehnig mit 1:0 in Führung. Daniel Invanovic schickte auf Rechtsaußen TSV-Kapitän Lukas Hoppe auf die Reise und dessen Hereingabe verwertete Jascha Rehnig im zweiten Versuch zum Tor des Tages. In den restlichen 20 Minuten hatte die TSV-Abwehr viel zu tun,

doch diese um Torsteher Paul Klöpfer ließ nichts anbrennen. Die TSV-Elf blieb durch Konter einige Male torgefährlich, aber ohne Zählbares. Nach 95 Minuten piff der großzügige SR ab und die TSV-Elf verbesserte sich durch diesen Sieg auf Platz 11 in der Tabelle. Daniel Ivanovic als Abwehrchef, Andrey Lungu als Spielgestalter verdienten sich Bestnoten.

Vorschau:

Sonntag, 10. Nov.

14.30 Uhr A2-Liga TSV Spessart – SVK Beiertheim

Sonntag, 17. Nov.

12.30 Uhr C4-Liga SG Burbach/Pfaffenrot 2 – SG Spessart/Völkersbach 2 (in Pfaffenrot)

14.30 Uhr A2-Liga SG Burbach/Pfaffenrot – TSV Spessart (in Pfaffenrot)

Musikverein Frohsinn Spessart

Festliches Kirchenkonzert

Am Sonntag, 8. Dezember, lädt der Musikverein Frohsinn Spessart herzlich zum alljährlichen Kirchenkonzert in die St.-Antonius-Kirche ein. Lassen Sie sich ab 16 Uhr von den Klängen der *Concertinos* und der *Spessarter Musikanten* verzaubern.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, das von klassischen Stücken bis hin zu modernen Arrangements reicht – für jeden Musikgeschmack ist etwas dabei! Der Eintritt ist frei, jedoch freut sich der Verein über Spenden, die in die wertvolle Jugendarbeit fließen.

Im Anschluss an das Konzert erwartet Sie vor der Kirche eine kleine Bewirtung, bei der Sie die vorweihnachtliche Stimmung ausklingen lassen können. Der Umwelt zuliebe bitten wir, nach Möglichkeit eigene Becher mitzubringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen gemeinsamen, musikalischen Adventsnachmittag!

Kirchenkonzert
So. 08. Dez. 2024, 16 Uhr
St.-Antonius Kirche Spessart
Mit den
Spessarter Musikanten
unter der Leitung von Jürgen Langmaier
und unseren
Concertinos
unter der Leitung von Vanessa Lauinger
Eintritt frei
- Spenden willkommen

Plakat: Michael Wagner

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Chormusik bringt ein Stück Leben zum Klingen

Vokalensemble des Gesangvereins Germania Spessart begeistert das Publikum im Ettlinger Asamsaal

Wenn das „Flaggschiff“ der Germania mit seinen stimmkräftigen Sängern und Sängerinnen des Ensembles die Bühne bevölkert, wie zuletzt im Ettlinger Asamsaal, dann ist schon etwas geboten.

Der seit einem Jahrzehnt glückhaft wirkende „Maestro“ der drei Chöre des Vereins, Wilke Lahmann, 1973 in Brasilien geboren, ist ein Glücksfall für den Chor. Seine „diktatorischen Anlagen“ – Dirigenten und Chorleiter müssen über diese verfügen, sonst sind sie keine – verpackt Lahmann in einer verbindlichen Motivationskunst, die die 50 Sängerinnen und Sänger immer wieder aufs Neue beflügelt.

Und so erklärt sich auch die dynamische Gewandtheit des Ensembles, denn wenn Lahmann die Hand mit ausgestrecktem Zeigefinger der Stimmung halber steil nach oben reckt, wenn er die Handfläche eines Decrescendo wegen beschwörend vorreckt oder mit brasilianisch-furiösen Boxbewegungen beider Arme „mehr Energie“ einfordert, dann folgt ihm das Ensemble augenblicklich, bestens am Flügel unterstützt von seiner Frau, der Pianistin Naila Lahmann.

Bei dem eröffnenden „Adiemus“ von Karl Jenkins war dies ebenso festzustellen, wie bei Titeln wie „So lang‘ man Träume noch leben kann“ der deutschen Pop-Rockband „Münchener Freiheit“ oder bei einer Ballade wie „Weit, weit weg“ (Hubert von Goisern). Man spürt, dass Chormusik ein Stück Leben zum Klingen bringt und wenn man in die Gesichter der Singenden schaut, versteht man, dass die es auch genauso fühlen und wiedergeben.

Mittlerweile gibt es Stücke, die zu einer Erkennungsmelodie des Ensembles geworden sind „Close to You“ der Carpenters etwa, oder John Miles „Music Was My First Love“, oder das Shanty „The Wellerman“ (Nathan Evans). Und stets, wenn man zum Ende kommen muss, etwa mit „Goodnight, Sweetheart“, gibt es tosenden Applaus und Standing Ovation vom Publikum.

Durch den Abend führte in bewährter Manier Pamela Grether als Moderatorin. Mit ihrer frischen und unvergleichlichen Art präsentierte sie das Programm und die Akteure des Konzertes abwechslungsreich und kurzweilig.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Kartenvorverkauf Ebersitzungen (7.+ 8.2.2025)

Sichert euch eure Karten und kommt zum Vorverkauf.

Datum: So., 17.11.

Uhrzeit: 11:00 – 12:30 Uhr

Ort: Vereinsheim, Kirchstraße in Ettlingen-Spessart

Preise:

Mitglieder: 15 €

Nicht-Mitglieder: 18 €

Ausschließlich Barzahlung!

An alle Mitglieder:

Bringt zum Vorverkauf bitte eure Berechtigungskarten mit!

Feiert mit uns die Kampagneneröffnung

Endlich ist es wieder so weit – die 5. Jahrestzeit beginnt! Und wir können es kaum erwarten, dies gebührend zu feiern!

Ab 18 Uhr starten wir am Vereinsheim in Spessart mit unserem Budenbetrieb. Um ca. 19 Uhr beginnt der Marsch vom Eberbrunnen über das Rathaus bis zum Vereinsheim. Dort übernehmen die Eber traditionell den Schlüssel des Rathauses und somit die Macht für die kommenden Wochen und Monate.

Wir laden euch herzlich ein, mit uns zu feiern – es wird Musik, Essen und ausreichend Getränke geben!

O'zapft is bei unserem CSE-Helferfest!

Am 26.10. haben wir ein Helferfest veranstaltet, um einfach mal Danke zu sagen! DANKE für die großartige Unterstützung und das Engagement unserer zahlreichen Mitglieder in den letzten zwei Jahren!

In Dirndl und Lederhosen starteten wir mit einem zünftigen bayerischen Buffet, musikalisch begleitet von den Völkersbacher Dorfmusikanten. Danach hieß es „Bühne frei“ für „De Härtschd“, der mit seiner Bütt den Saal zum Lachen brachte. Zum Abschluss gab's Kaffee und Kuchen, um diesen schönen Tag gemütlich ausklingen zu lassen.

Vielen Dank an alle, die unserer Einladung gefolgt sind und diesen Tag mit uns verbracht haben.

Ihr seid einfach SAU-stark!

VdK Spessart

VdK Kaffeenachmittag

Der VdK Bruchhausen lädt herzlich zum Kaffeenachmittag am 13. Nov. um 14.30 Uhr ins Vereinsheim des Gesangvereins Bruchhausen ein. Es ist der letzte Kaffeenachmittag für dieses Jahr.

Wir freuen uns, wenn wir Sie wieder im neuen Jahr zahlreich begrüßen dürfen.

Es werden wie im letzten Jahr wieder Weihnachtsdekoartikel zum Kauf angeboten.

VdK Adventsfeier 11. Dezember Einladung

Werte Mitglieder! Wir möchten Euch zu unserer Adventsfeier herzlich einladen, sie findet in diesem Jahr am 11. Dezember in der Gaststätte des FVA-Bruchhausen statt.

Beginn wird um 16 Uhr sein.

Anmeldung bis spätestens 30. November, damit wir entsprechend mit dem Essen planen können.

Die Partner, sofern NMG, sind natürlich auch eingeladen, müssen jedoch 20,00 € und Getränke bezahlen, auch die Mitglieder müssen ihre Getränke bezahlen.

Anmeldungen bitte telefonisch oder schriftlich an

K. Schosser, Küferweg 11, Tel. 07243 91726,

oder

I. Hoffmann, Karlstr. 9, Tel. 07243 7655775.



**Wassonstnoch
interessiert**

Aus dem Verlag

NUSSBAUM.de ist das Portal für das lokale Leben in Baden- Württemberg!

Mit NUSSBAUM.de entdeckst du Baden-Württemberg neu und informierst dich über Aktuelles aus deiner Heimat. Von lokalen Ereignissen und Veranstaltungen über Ausflugsziele bis hin zu News aus den Rathäusern und Vereinen – auf NUSSBAUM.de findest du alles, was du wissen musst, um deinen Alltag optimal zu gestalten. Du erhältst alle Informationen aus deinem eigenen Wohnort, den umliegenden Ortschaften, der Region und ganz Baden-Württemberg auf einen Blick. Dank der Personalisierung bekommst du direkt die Infos an die Hand, die dich auch wirklich interessieren. Inspirieren, Suchen, Filtern, Sortieren und Folgen – es gibt viele Wege, um an den richtigen und gewünschten Inhalt zu gelangen. Zudem kannst du auf NUSSBAUM.de dein Blättle jederzeit und überall als E-Paper lesen. Die moderne Plattform gibt es als Website und App. Also, worauf wartest du noch? Entdecke deine Heimat neu auf NUSSBAUM.de!

Wohlfühl

Welt
im Nebel friert
Baum
sein Laub verliert
Sonne
bringt das Licht
löst den Nebel dicht
Himmel
strahlend blau
weiße Wolkenzier
Wohlfühl
in mir

Brigitte Thiessen



**BENUTZE DEN
MÜLLEIMER
DENKT AN DIE
UMWELT**

Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus